

**Personalbibliographien von Professoren
und Dozenten des Pathologisch-Anatomischen Institutes
der Universität Wien im ungefähren Zeitraum
von 1875-1936**

**Mit kurzen biographischen Angaben und Überblick
über die Sachgebiete**

von

Karl-Heinz Schwarz

aus

Hainsacker/Opf.

Aus dem Seminar für Geschichte der Medizin
der Universität Erlangen-Nürnberg
Komm. Vorstand: Professor Dr. med. Magnus Schmid

**Personalbibliographien von Professoren
und Dozenten des Pathologisch-Anatomischen Institutes
der Universität Wien im ungefähren Zeitraum
von 1875-1936**

Mit kurzen biographischen Angaben und Überblick
über die Sachgebiete

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doktorwürde
der Hohen Medizinischen Fakultät
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

vorgelegt
von
Karl-Heinz Schwarz
aus
Hainsacker/Opf.



Dekan: Professor Dr. med. Dr. phil. nat. Helmut Pauly
Referent: Professor Dr. med. Magnus Schmid
Tag der mündlichen Prüfung: 6.6.1973

Meinen Eltern gewidmet

An dieser Stelle sei es mir erlaubt, Herrn Professor Dr. med. Magnus Schmid für die freundliche Überlassung des Themas und sein stets hilfreiches Entgegenkommen zu danken.

Weiterhin gilt mein Dank Dr. Sailer für seine Beratung, ferner allen Damen und Herren der Universitätsbibliotheken in Erlangen und Wien, die mir beim Auffinden und Beschaffen des zur Bearbeitung notwendigen Materials behilflich waren.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort und Arbeitsgang	I
Alphabetische Übersichtstafel	II
Verzeichnis der Direktoren	III
Chronologisches Autorenverzeichnis	IV - V
Autoren:	
Weichselbaum, Anton	1 - 19
Ghon, Anton	20 - 38
Schlagenhauser, Friedrich	39 - 47
Stoerk, Oskar	48 - 54
Bartel, Julius	55 - 64
Erdheim, Jakob	65 - 72
Albrecht, Heinrich	73 - 79
Sternberg, Carl	80 - 99
Wiesner, Richard von	100 - 106
Maresch, Rudolf	107 - 117
Priessel, Anton	118 - 124
Coronini-Cronberg, Carmen	125 - 132
Hamperl, Herwig	133
Feyrter, Friedrich	134
Zusammenfassung	135 - 138
Literaturverzeichnis	139 - 141
Alphabetisches Abkürzungsverzeichnis	142 - 143
Alphabetisches Autorenverzeichnis	144

Vorwort und Arbeitsgang

Die vorliegende Arbeit ist eine Zusammenfassung von Personalbibliographien der Professoren und Dozenten, die am Pathologisch-Anatomischen Institut an der Universität Wien im ungefähren Zeitraum von 1875 - 1936 gelehrt haben.

Die einzelnen Kapitel sind dreigeteilt. Teil A enthält kurze biographische Angaben mit Literaturnachweis, Teil B die eigentliche Personalbibliographie, Teil C Sachgebiete.

Die Zusammenstellung der Professoren und Dozenten ergab sich an Hand der Vorlesungsverzeichnisse und des Personalstandes der Universität Wien von 1870 - 1972, die biographischen Angaben wurden aus Nachschlagewerken ermittelt, wie Arnim, Biographische Lexika, Kürschners Gelehrtenkalender, Neue Deutsche Biographie.

Als Sekundärliteratur wurden in der Hauptsache der Index medicus, der Index Catalogue, Dietrichs Zeitschriftenbibliographie und Kaysers Bücherlexikon verwendet. Soweit es möglich war, wurden die Veröffentlichungen im Original in Erlangen bzw. Wien überprüft. Die nicht zugängigen Titel enthalten in Klammern die Fundstelle mit Erscheinungsjahr und Seitenangabe, z.B. I.M. 1889, 56.

Die Autoren erscheinen in chronologischer Reihenfolge, ausschlaggebend dafür ist das Habilitationsjahr. Ebenso sind die Publikationen chronologisch aufgeführt und dementsprechend durchnummeriert.

Unter dem Titel erscheint die Literaturangabe gemäß den Abkürzungen der Periodica medica. Der Publikationsort weniger bekannter Zeitschriften wurde ausgeschrieben. Nach dieser Angabe erscheint die unterstrichene Bandzahl, daneben die Seitenangabe und am Schluß in Klammern das Erscheinungsjahr. Periodica, die mehrfach als Literaturstelle angegeben wurden, erscheinen eigens dafür abgekürzt am Schluß der Arbeit.

ALPHABETISCHE ÜBERSICHTSTAFEL

	geboren	Zeitraum des Wirkens in Wien	gestorben
ALBRECHT	1866	1899 - 1922	1922
BARTEL	1874	1907 - 1925	1925
CORONINI-CRONBERG	1885	1931 - 1951	1968
ERDHEIM	1874	1913 - 1937	1937
FEYRTER	1895	1935 - 1936	
GHON	1866	1899 - 1910	1936
HAMPERL	1899	1931 - 1935	
MARESCH	1868	1908 - 1936	1936
PRIESEL	1888	1923 - 1955	1972
SCHLAGENHAUFER	1866	1899 - 1922	1930
STERNBERG	1872	1902 - 1935	1935
STOERK	1870	1902 - 1926	1926
WEICHSELBAUM	1845	1878 - 1916	1920
WIESNER	1875	1911 - 1948	1954

Übersicht über die Direktoren des Pathologisch-Anatomischen
Institutes der Universität Wien im Zeitraum von 1875 - 1936

Richard Heschl * 1875 - 1881

Hans Kundrat * 1882 - 1893

Anton Weichselbaum 1893 - 1916

Alexander Kolisko ** 1916 - 1918

Heinrich Albrecht 1920 - 1922

Rudolf Maresch 1923 - 1936

1918 - 1920 war die Lehrkanzel unbesetzt

* bearbeitet von Dissertant Schreiber

** bearbeitet von Dissertant Bindseil

Chronologisches Autorenverzeichnis:

Direktoren (unterstrichen) und ihre habilitierten Mitarbeiter (mit Angabe des Habilitationsjahres und der zuletzt erreichten beruflichen Stellung).

Anton Weichselbaum: 1878, 1893 - 1916 Direktor des Pathologisch-Anatomischen Institutes an der Universität Wien, + 1920

Heinrich Albrecht: (siehe unten)

Anton Ghon: 1899, 1910 Ordinarius für pathologische Anatomie an der Deutschen Universität in Prag, + 1936

Friedrich Schlagenhauer: 1899, 1904 a. o. Prof. für pathologische Anatomie an der Universität Wien, + 1930

Oskar Stoerk: 1902, 1917 Ordinarius für pathologische Anatomie in Wien, + 1926

Julius Bartel: 1907, 1924 Prosektor des Elisabeth-, Sophien- und Rochusspitals in Wien, + 1925

Rudolf Maresch: (siehe unten)

Jakob Erdheim: 1913, 1924 Vorstand des Pathologisch-Anatomischen Institutes am Krankenhaus Lainz der Stadt Wien, + 1937

Heinrich Albrecht: 1899, 1920 - 1922 Direktor des Pathologisch-Anatomischen Institutes an der Universität Wien, + 1922

Carl Sternberg: 1902, 1924 Prosektor am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Wien und an der Wiener Allgemeinen Poliklinik, + 1935

Richard von Wiesner: 1911, 1948 Prosektor des
Wilhelminenspitals in Wien, + 1954

Rudolf Maresch: 1908, 1923 - 1936 Direktor des
Pathologisch-Anatomischen Institutes an der Universität
Wien, + 1936

Anton Priessl: 1923, 1955 Prosektor an der Kranken-
anstalt Rudolph-Stiftung in Wien, + 1972

Hermann Chiari:* 1931, 1936 - 1969 Direktor des
Pathologisch-Anatomischen Institutes an der Universität
Wien, + 1969

Carmen Coronini-Cronberg: 1931, 1951 Pro-
sektor des Kaiserin-Elisabethspitals in Wien, + 1968

Herwig Hamperl:** 1931, 1968 Vorstand des Pathologischen
Institutes an der Universität Bonn

Friedrich Feyrter:** 1935, 1959 o. ö. Prof. der
Pathologie an der Universität Göttingen

* siehe: K. Meyer, Personalbibliographie, Inaug. Diss.,
Erlangen 1970

** Von diesen Autoren sind lediglich biographische Angaben
aufgeführt, da sie nach ihrer Habilitation nur kurze Zeit
in Wien wirkten.

WEICHSELBAUM ANTON

A. Biographische Angaben

8.2.1845	geboren in Schiltern/NÖ.
1869	Promotion in Wien
1869 - 1871	Assistent bei ENGEL am Pathologisch-Anatomischen Institut
1875	Prosektor am Garnisonsspital I
1878	Habilitation für pathologische Anatomie
1882	Prosektor an der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung
1885	a. o. Professor für pathologische Histologie und Bakteriologie
1893	Direktor für pathologische Anatomie an der Universität Wien als Nachfolger von KUNDRAT
1900	Hofrat
1916	emeritiert
22.10.1920	gestorben in Wien

Literatur

1. Arnim, 2, 759
2. Fischer, 2, 1653 - 1654
3. Frankf. Zschr. Path., 24, Erg.H. (1921), Nekrolog von B. Fischer
4. Lesky, 568
5. Pagel, 1824
6. Schönbauer, 327
7. Verh. Dtsch. Path. Ges., 29, 429 - 434 (1936), Biographie von R. Wiesner
8. Wien. klin. Wschr., 33, 979 - 981 (1920), Nekrolog von R. Wiesner

A. Weichselbaum

9. Wien. med. Wschr., 69, 809 (1919), Zum 50jährigen Doktor-jubiläum von E. Miloslavich
10. Wien. med. Wschr., 70, 1870 - 1871 (1920), Nekrolog von E. Miloslavich
11. Wien. med. Wschr., 77, 738 (1927), Biographie von A. Ghon
12. Zbl. allg. Path., 31, 337 - 340 (1920), Nekrolog von O. Stoerk

A. Weichselbaum

B. Personalbibliographie

- 1876 1. Eine seltene Geschwulstform des Mesenteriums.
 (Chylangioma cavernosum)
 Arch. path. Anat., 62, 2 (1876)
- 1877 2. Herdweise syphilitische Endarteriitis mit multipler
 Aneurysmenbildung.
 Allg. Wiener med. Ztg., 22, 79 (1877)
3. Die senilen Veränderungen der Gelenke und deren
 Zusammenhang mit der Arthritis deformans.
 S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math.-naturw. Kl.,
 Abt. III, 75, 128 (1877)
- 1878 4. Innere Incarceration einer Ileumschlinge.
 Allg. Wiener med. Ztg., 23, 278 (1878)
5. Über Argyrie.
 Allg. Wiener med. Ztg., 23, 385 (1878)
6. Eine Beobachtung von Pneumomykosis aspergillina.
 Wien. med. Wschr., 28, 1289 - 1292 (1878)
- 1879 7. Chirurgisch-anatomische Kasuistik.
 Allg. Wiener med. Ztg., 24, 39 - 45 (1879)
8. Schußfrakturen der großen Röhrenknochen der
 Extremitäten.
 Feldarzt, Wien, H. 1 (1879) (I.M. 1879, 103)
9. Schußverletzungen des Sprunggelenks.
 Feldarzt, Wien, H. 5 (1879) (I.M. 1879, 147)

A. Weichselbaum

10. Penetrierende Schußverletzungen der Brust.
Feldarzt, Wien, H. 9 (1879) (I.M. 1879, 149)
11. Tetanus traumaticus nach Schußverletzung der
Weichteile der Wade.
Feldarzt, Wien, H. 13 (1879) (I.M. 1879, 184)
12. Schußverletzungen der Leber und des Zwerchfells.
Feldarzt, Wien, H. 13 (1879) (I.M. 1879, 201)
13. Zu den Neubildungen der Hypophysis.
Arch. path. Anat., 75, 444 - 451 (1879)
- 1881 14. Die submuköse (phlegmonöse) Entzündung der Kiefer-,
Stirn- und Keilbeinhöhlen und der Siebbeinzellen.
Zbl. med. Wiss., 19, 453 - 455 (1881)
15. Über Tuberkulose der Nasenhöhle und deren Neben-
höhlen.
Allg. Wiener med. Ztg., 26, 268 - 270, 277 (1881)
16. Über das Vorkommen lymphatischen Gewebes in der
normalen Harnblasenschleimhaut des Menschen.
Allg. Wiener med. Ztg., 26, 346 (1881)
17. Diabetes mellitus bei multipler Sklerose des Ge-
hirns und Rückenmarks, insbesondere der Rautengrube.
Wien. med. Wschr., 31, 913 - 918 (1881)
18. Beiträge zur Geschwulstlehre.
Arch. path. Anat., 85, 554 - 567 (1881)
19. Die phlegmonöse Entzündung der Nebenhöhlen der Nase.
Med. Jahrb., 227 - 259 (1881) (I.M. 1881, 578)

A. Weichselbaum

- 1882 20. Experimentelle Untersuchungen über Inhalations-
Tuberkulose.
Zbl. med. Wiss., 20, 338 - 342 (1882)
21. Das perforierende Geschwür der Nasenscheidewand.
Allg. Wiener med. Ztg., 27, 363 (1882)
22. Über einige seltenere Komplikationen des Typhus
exanthematicus in anatomischer und ätiologischer
Beziehung.
Allg. Wiener med. Ztg., 28, 226, 236 (1883)
23. Mit R. W. Greenish:
Experimentelle Untersuchungen über Inhalations-
Tuberkulose.
Med. Jahrb., 169 - 211 (1883) (I.M. 1883, 456)
24. Das Adenom der Niere.
Med. Jahrb., 213 - 248 (1883) (I.M. 1883, 466)
25. Über die experimentellen und mykologischen Bezie-
hungen der Tuberkulose.
Wien. med. Presse, 24, 1573 (1883)
- 1884 26. Über Tuberkulose des Ösophagus.
Wien. med. Wschr., 34, 153, 190 (1884)
27. Über Tuberkelbazillen im Blut bei allgemeiner akuter
Miliartuberkulose.
Wien. med. Wschr., 34, 333 - 336, 355 - 370 (1884)
Wien. med. Presse, 25, 338 - 340 (1884)
Mitt. Ver. Ärzte Niederösterreich, Wien, 10, 79 - 82
(1884)

A. Weichselbaum

- 1885 28. Über Ätiologie und Pathologie der Infektionskrankheiten.
Wien. med. Bl., 8, 5, 39, 71, 103, 136, 166, 196,
230 (1885)
29. Zur Ätiologie der Rotzkrankheit des Menschen.
Wien. med. Wschr., 35, 665, 700, 737, 765 (1885)
30. Zur Ätiologie der akuten Endokarditis.
Wien. med. Wschr., 35, 1241 - 1246 (1885)
- 1886 31. Über den gegenwärtigen Stand der Bakteriologie.
Österr. ärztl. Ver.ztg., Wien, 10, 436, 460, 484,
508 (1886)
32. Über Ätiologie und pathologische Anatomie der akuten Lungenentzündung.
Wien. med. Wschr., 36, 1301, 1339, 1367 - 1371 (1886)
33. Über den gegenwärtigen Standpunkt der Ätiologie der Cholera asiatica.
Wien. med. Bl., 9, 1279, 1311 (1886)
34. Über die Ätiologie der akuten Lungen- und Rippenfellentzündungen.
Med. Jahrb., 483 - 554 (1886) (I.M. 1887, 70)
35. Zur Ätiologie der akuten Endokarditis.
Med.-chir. Zbl., Wien, 21, 50, 62 (1886)
- 1887 36. Der gegenwärtige Stand der Bakteriologie und ihre Beziehungen zur praktischen Medizin.
Klin. Zeit-Streitfr., Wien, 1, 3 - 47 (1887)

A. Weichselbaum

37. Mikroskopische Untersuchungen bakterienhaltiger Flüssigkeiten.
Mitt. Ver. Ärzte Niederösterreich, Wien, 13,
82 - 84 (1887)
38. Zusammenfassender historischer Bericht über die Ätiologie der akuten Lungen- und Rippenfellentzündungen.
Zbl. Bakt., 1, 553, 587 (1887)
39. Über die Ätiologie der akuten Meningitis cerebrospinalis.
Fortschr. Med., 5, 537 - 583, 620 - 626 (1887)
40. Über Ätiologie der Cholera.
93. S., Wien (1887)
41. Zur Ätiologie der akuten Endokarditis.
Zbl. Bakt., 2, 209 - 217 (1887)
42. On the etiology and pathological anatomy of acute inflammations of the lung.
Edinburgh Med. J., 33, 420 - 431 (1887)
- 1888 43. Zusammenfassender Bericht über die Ätiologie der Tuberkulose.
Zbl. Bakt., 4, 496, 528, 558, 592, 622, 655, 694,
720, 750 (1888)
44. Über Endokarditis pneumonica.
Wien. med. Wschr., 38, 1177, 1209 (1888)
45. Kasuistische Beiträge zur diagnostischen Bedeutung bakteriologischer Untersuchungen.
Intern. klin. Rdsch., 2, 1369, 1401, 1441 (1888)

A. Weichselbaum

46. Über eine von einer Otitis media suppurativa ausgehende und durch den Bazillus pneumoniae (Friedländer) bedingte Allgemeininfektion.
Mschr. Ohr. hk., 22, 200, 229 (1888)
47. Über seltenere Lokalisationen des pneumonischen Virus. (Diplococcus pneumoniae)
Wien. klin. Wschr., 1, 573 - 575, 595 - 597, 620 - 622, 642 - 643, 659 - 661 (1888)
48. Angeborene Obliteration des rechten Urethers an seinem Ursprung mit konsekutiver Hydronephrose.
Forencephalie und mangelhafte Entwicklung der rechten oberen Extremität.
Tuberkulöse Encephalitis.
Ber. Krankenanst. Rudolph-Stiftung, Wien, 385 (1888)
(I. M. 1889, 67, 56)
49. Sarkom der Harnblase mit Verschließung der Einmündung des linken Urethers und konsekutiver linksseitiger Hydronephrose.
Ber. Krankenanst. Rudolph-Stiftung, Wien, 387 (1888)
(I. M. 1889, 84)
- 1889 50. Der Diplococcus pneumoniae als Ursache der primären, akuten Peritonitis.
Zbl. Bakt., 5, 33 - 38 (1889)
51. Beiträge zur Ätiologie und pathologischen Anatomie der Endokarditis.
Beitr. path. Anat., Jena, 4, 125 - 222 (1889)
52. Bakteriologische Untersuchungen des Wassers der Wiener Hochquellenleitung.
Österr. San. wes., 1, 121, 133, 138, 141, 149, 157, 169, 177, 185, 193, 201, (1889)

A. Weichselbaum

53. Buchkritik:
Patologia della pneumonite acuta.
von R. Massalongo
486 S., Verona (1889)
54. Buchkritik:
Die Mikroorganismen der Mundhöhle.
Die örtlichen und allgemeinen Erkrankungen, welche
durch dieselben hervorgerufen werden.
von W. D. Miller, Leipzig (1889)
Wien. klin. Wschr., 2, 834 (1889)
- 1890 55. Bakteriologische und pathologisch-anatomische Untersuchungen über die Influenza und ihre Komplikationen.
Wien. med. Bl., 13, 83 - 85 (1890)
Wien. klin. Wschr., 3, 104, 123 - 125, 145 - 148,
163 - 166, 186 - 189 (1890)
Wien. med. Wschr., 40, 221 - 225 (1890)
56. Buchkritik:
Lehrbuch der pathologischen Mykologie.
von P. Baumgarten, Braunschweig (1890)
Wien. klin. Wschr., 3, 394 - 395 (1890)
- 1891 57. Der gegenwärtige Stand unserer Kenntnisse über die anatomischen Veränderungen bei Quecksilbervergiftungen.
Zbl. allg. Path., 2, 7, 59 (1891)
58. Mit M. Gruber:
Gutachten des k.k. Obersten Sanitätsrates über die Wirksamkeit von Asbestfiltern (nach dem System Breyer) zur Gewinnung von sterilem Wasser.
Auf Grund experimenteller Untersuchungen in den Instituten für Hygiene und Bakteriologie an der Universität Wien.
32. S., Wien (1891)

A. Weichselbaum

- 1892 59. Grundriß der pathologischen Histologie mit besonderer Berücksichtigung der Untersuchungsmethodik.
512 S., Leipzig Wien (1892)
60. Beiträge zur Ätiologie und pathologischen Anatomie der Influenza.
Wien. klin. Wschr., 5, 459 - 461, 477 - 480 (1892)
61. Mit A. Drasche:
Vorläufiger Bericht über die Miliaria-Epidemie im politischen Bezirk Gurfeld in Krain.
Österr. San. wes., 4, 29, 34 (1892)
- 1893 62. Über die Entwicklung und Richtung der modernen pathologischen Anatomie.
Wien. klin. Wschr., 6, 769 - 773 (1893)
Wien. med. Bl., 16, 555, 569 (1893)
63. Über die Bedeutung der Bakterien für den menschlichen Organismus.
Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien, 33, 8 (1893)
- 1895 64. The elements of pathological histology with special reference to practical methods.
471 S., London (1895)
65. Regimentsarzt Dr. E. Faulhaber +.
Wien. klin. Wschr., 8, 319 - 320 (1895)
66. Louis Pasteur +.
Wien. klin. Wschr., 8, 728 - 730 (1895)

A. Weichselbaum

- 1896 67. Die Einführung des Unterrichts über Infektionskrankheiten an den medizinischen Fakultäten.
Wien. med. Presse, 37, 1479 - 1485 (1896)
68. Über Entstehung und Bekämpfung der Tuberkulose.
Volksschrift der Österreichischen Gesellschaft für Gesundheitspflege.
42 S., Wien (1896)
- 1897 69. Mit H. Adler:
Epidemie akuter Augenbindehautentzündungen in
Sarasdorf (NÖ.).
Österr. San. wes., 2, 175 - 177 (1897)
70. Mit A. Khorvat:
Über die Hypertrophie des Herzens.
262 S., Wien Leipzig (1897)
- 1898 71. Über Vorkehrungen gegen Übertragung von Krankheiten
in Barbier- und Friseurstuben.
Österr. San. wes., 10, 54 - 58 (1898)
72. Zur Ätiologie und Behandlung einer Epidemie von
Konjunktivitis.
Österr. San. wes., 10, 245 - 248 (1898)
73. Bericht über die Infektion des Dieners am pathologisch-
anatomischen Institut Franz Barisch mit Pestbazillen.
Österr. San. wes., 10, Beil. z. H. 43, 25 - 30 (1898)
74. Über den Koch-Week'schen Bazillus der akuten Kon-
junktivitis.
Arch. Ophth., Leipzig, 47, 108 - 156 (1898)

A. Weichselbaum

75. Festreden anlässlich der Enthüllungsfeier der Büsten
der Universitätsprofessoren Rokitansky und Skoda.
Wien. klin. Wschr., 11, 559 - 562 (1898)
76. Parasitologie. S. 63 - 366
In: Handbuch der Hygiene
Hrsg. von Th. Weyl
36. Lfg., 9. Bd., Jena (1898)
- 1899 77. Epidemiologie. S. 337 - 564
In: Handbuch der Hygiene
Hrsg. von Th. Weyl
37. Lfg., 9. Bd., Jena (1899)
78. Josef Engel +.
Wien. klin. Wschr., 12, 468 - 470 (1899)
79. Mit H. Albrecht und A. Ghon:
Über Pest.
Wien. klin. Wschr., 12, 1247 - 1261 (1899)
- 1900 80. Über die Pest.
Dtsch. Revue, Stuttgart, 2, 232 - 247 (1900)
- 1901 81. Über die Heilbarkeit der Krankheiten und die Grenzen
der ärztlichen Kunst.
Dtsch. Revue, Stuttgart, 6, 325 - 333 (1901)
82. Zum 80. Geburtstage Rudolf Virchows.
Wien. klin. Wschr., 14, 947 - 949 (1901)
83. Zur Kenntnis der feineren Veränderungen des Pankreas
bei Diabetes mellitus.
Wien. klin. Wschr., 14, 968 - 972 (1901)

A. Weichselbaum

84. Zur Ätiologie der Miliaria.
Österr. San. wes., 13, 75 (1901)
- 1902 85. Mit H. Schlesinger:
Über Mydasis intestinalis. (Die Fliegenlarvenkrankheit
des Verdauungskanales)
Wien. klin. Wschr., 15, 1 - 8, 40 - 48 (1902)
86. Der gegenwärtige Stand der Lehre von der Entstehung
und Verhütung der Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 15, 377 - 382, 420 - 423 (1902)
87. Mit E. Stangl:
Weitere histologische Untersuchungen des Pankreas
bei Diabetes mellitus.
Wien. klin. Wschr., 15, 969 - 977 (1902)
88. Virchow Rudolf +.
Wien. klin. Wschr., 15, 1168 - 1171 (1902)
Wien. med. Wschr., 52, 1729 - 1734 (1902)
- 1903 89. Sachs Milan +.
Wien. klin. Wschr., 16, 744 (1903)
90. Aufgabe und Bedeutung der Prosekturen.
Wien. klin. Wschr., 16, 1064 - 1065 (1903)
91. Über die literarischen Schicksale des Diplococcus
intracellularis meningitidis und seine ätiologische
Bedeutung.
Zbl. Bakt., 33, 510 - 531 (1903)
92. Mit H. Henning:
Schädigung lebenswichtiger Organe durch Alkoholgenuß.
Hrsg. vom Österreichischen Verein gegen Trunksucht.
5 S., Wien (1903)

A. Weichselbaum

93. *Diplococcus pneumoniae* und andere bei entzündlichen Lungenaffektionen gefundene Bakterien. S. 189 - 255
In: Handbuch der pathogenen Mikroorganismen
Hrsg. von W. Kolle und A. Wassermann
1275 S., Jena (1903)
94. Meningococcen. S. 256 - 302
In: Handbuch der pathogenen Mikroorganismen
Hrsg. von W. Kolle und A. Wassermann
1275 S., Jena (1903)
- 1904 95. Pneumococcenimmunität. S. 1164 - 1181
In: Handbuch der pathogenen Mikroorganismen
Hrsg. von W. Kolle und A. Wassermann
1275 S., Jena (1904)
96. Immunität bei den durch den *Micrococcus meningitidis cerebrospinalis* (*Diplococcus intracellularis meningitidis*) verursachten Erkrankungen. S. 1182 - 1185
In: Handbuch der pathogenen Mikroorganismen
Hrsg. von W. Kolle und A. Wassermann
1275 S., Jena (1904)
- 1905 97. Absonderung von tuberkulösen und tuberkuloseverdächtigen Sträflingen und Gefangenen.
Österr. San. wes., 17, 125 (1905)
98. Schutzmittel des Organismus gegen Infektion.
Österr. Rdsch., 2, 543 - 548 (1905)
99. Mit J. Bartel:
Zur Frage der Latenz der Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 18, 241 - 244 (1905)

A. Weichselbaum

100. Der *Micrococcus meningitidis cerebrospinalis* als Erreger von Endokarditis sowie sein Vorkommen in der Nasenhöhle Gesunder und Kranker.
Wien. klin. Wschr., 18, 625 - 637 (1905)
101. Zur Frage der Ätiologie und Pathogenese der epidemischen Genickstarre.
Wien. klin. Wschr., 18, 992 - 998 (1905)
- 1906 102. Über die Ätiologie der Syphilis.
Wien. med. Wschr., 56, 361 - 364 (1906)
103. Meningitidis cerebrospinalis.
Wien. med. Wschr., 56, 1449 - 1454 (1906)
- 1907 104. Über ein Adenom der Glandula parathyreoides.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 11, 83 - 85 (1907)
105. Zur pathologischen Anatomie des Schweißfriesels.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 11, 85 - 91 (1907)
106. Über die Infektionswege der menschlichen Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 20, 1115 - 1122 (1907)
107. Bemerkungen zu dem Aufsatz von E. Marchiafava und A. Celli: Zur Geschichte der Entdeckung des *Micrococcus intracellularis meningitidis*.
Zbl. Bakt., 43, 661 - 664 (1907)
108. Über Schweißfriesel vom anatomischen, ätiologischen und epidemiologischen Standpunkte.
Zschr. klin. Med., Berlin, 62, 21 - 50 (1907)

A. Weichselbaum

- 1908 109. Über die Regeneration der Langerhans'schen Inseln
im menschlichen Pankreas.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math. - naturw. Kl., Abt. III,
117, 211 - 225 (1908)
110. Zwei Fälle von Vergiftung mit Kali chloricum.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 7, 30 - 34 (1908)
- 1909 111. Mit J. Kyrle:
Über das Verhalten der Langerhans'schen Inseln des
menschlichen Pankreas im fötalen und postfötalen Leben.
Arch. mikrosk. Anat., 74, 223 - 258 (1909)
112. Bemerkungen zu dem Aufsatz von V. Diamase:
Le isole di Langerhans nel periodo fetale e postfetale
ed il loro significato.
Anat. Anz., Jena, 35, 394 - 396 (1909)
113. Über Veränderungen der Zähne bei Rachitis weisser
Ratten.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 49 - 51 (1909)
- 1910 114. Über Veränderungen der Hoden bei chronischem Alkoholismus.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 234 - 240 (1910)
- 1911 115. Über die Veränderungen des Pankreas bei Diabetes
mellitus.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math. - naturw. Kl., Abt. III,
119, 73 - 281 (1910)
Wien. klin. Wschr., 24, 153 - 159 (1911)
- 1912 116. Über chronische Pankreatitis bei chronischem Alko-
holismus.
Wien. klin. Wschr., 25, 63 - 65 (1912)

A. Weichselbaum

117. Mit J. Kyrle:
Über die Veränderungen der Hoden bei chronischem Alkoholismus.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math. - naturw. Kl., Abt. III, 121, 51 - 67 (1912)
- 1914 118. Ätiologie und Diagnose der bösartigen Geschwülste.
Wien. med. Wschr., 64, 1441 (1914)
119. Über die Ätiologie, Epidemiologie und Prophylaxe der wichtigeren Kriegsseuchen.
Wien. med. Wschr., 64, 2179 - 2187 (1914)
Österr. San. wes., 26, 1 - 9 (1914)
120. Vorträge über Epidemiologie, Ätiologie und Prophylaxe der Seuchen.
Klin. - therap. Wschr., Wien, 21, 1001 - 1006 (1914)
- 1915 121. Pathologisch-anatomische Demonstrationen von Schußverletzungen.
Wien. klin. Wschr., 28, 133 - 135 (1915)
122. Bemerkungen zu dem Aufsatz von E. Miloslavich:
Die Feldprosektur.
Wien. klin. Wschr., 28, 345 (1915)
123. Die gesundheitsschädlichen Wirkungen des Alkoholismus auf die Jugend.
Österr. San. wes., 27, 145 - 154 (1915)

A. Weichselbaum

- 1917 124. Bemerkungen zu dem Aufsatz von E. Miloslavich:
 Über die Organisation einer wissenschaftlichen,
 pathologisch-anatomischen Tätigkeit im Frontbereiche.
 Wien. klin. Wschr., 30, 524 - 527 (1917)
- 1918 125. Wie soll die Tuberkulose in unserem Staat bekämpft
 werden?
 Wien. med. Wschr., 68, 81 - 90 (1918)

A. Weichselbaum

G. Sachgebiete

Weichselbaum's wissenschaftliches Interesse war anfangs durch den Einfluß der Rokitsky-Schule auf pathologisch-anatomische und histologische Fragen gerichtet, deren Thematik teils rein deskriptiv, teils aber auch mit Beziehung zur praktischen Medizin und Klinik war (1 - 13).

Im Laufe der Jahre wandte er sich mehr dem Studium der Ätiologie und Genese der Krankheiten zu, besonders der Tuberkulose, die er nicht nur rein morphologisch, sondern auch experimentell und vor allem bakteriologisch erforschte und für deren Bekämpfung als Volksseuche er unermüdlich eintrat (15, 20, 23, 25, 26, 27, 43, 68, 86, 97, 99, 106, 125).

Grundlegende Untersuchungen teilte er mit über die Erreger der Endokarditis (30, 35, 41, 44, 51, 100), Pleuritis (34, 38), Pneumonie (32, 42, 46, 47, 50, 93, 95), Meningitis (39, 91, 94, 96, 103, 107), Cholera (33, 40), Influenza (55, 60), Konjunktivitis (69, 72, 74) und der Sinusitiden (14, 19).

In mehreren Arbeiten befaßte er sich mit der pathologischen Histologie des Pankreas, dessen Veränderungen bei Diabetes mellitus, der Bedeutung der Langerhans'schen Inseln (17, 83, 87, 109, 111, 112, 115, 116) und den Organveränderungen bei chronischem Alkoholismus (92, 114, 117, 123).

Einzelne Arbeiten erschienen auf den Gebieten Pathologie der Harnblase (16, 49), Nase (21), allgemeine pathologische Anatomie (62) und allgemeine Bakteriologie (31, 36, 45).

Gedächtnisreden und Nachrufe: (65, 66, 78, 88, 89).

GHON ANTON

A. Biographische Angaben

1.1.1866	geboren in Villach
1884 - 1890	Medizinstudium in Graz
1890	Promotion in Graz Volontär an der Dermatologischen Klinik in Wien
1892	Aspirant an der Prosektur der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung
1893	Demonstrator am Institut für pathologische Histologie und Bakteriologie in Wien
1894	Assistent am Pathologisch-Anatomischen Institut bei WEICHSELBAUM
1899	Habilitation für pathologische Anatomie
1902	Tit. Prof.
1908	a. o. Prof.
1910	Lehrkanzel für pathologische Anatomie an der Deutschen Universität Prag als Nachfolger von KRETZ
23.4.1936	gestorben in Prag

Literatur

1. Arch. Kinderhk., 108, 129 (1936), Nekrolog von F. Hamburger
2. Arnim, 1, 436
3. Colorado Med., 34, 901 - 903 (1937), Nekrolog by J. L. Swigert
and J. L. Gorton
4. Dtsch. med. Wschr., 62, 907 - 908 (1936), Nekrolog von H. Beitzke
5. Fischer, 1, 497
6. Klin. Wschr., 15, 2 (1936), Nekrolog von H. Hübschmann
7. KGKL, 2, 532 (1926)
8. KGKL, 3, 665 (1928 - 1929)

A. Ghon

9. KGKL, 4, 833 (1931)
10. KGKL, 5, 397 (1935)
11. Lesky, 571
12. Med. Klin., 31, 1711 (1935), Prof. Dr. A. Ghon zum
70. Geburtstag von L. Aschoff
13. Med. Klin., 32, 918 - 919 (1936), Nekrolog von F. Luksch
14. Münch. med. Wschr., 83, 1569 - 1570 (1936), Nekrolog von
G. B. Gruber
15. NDB, 6, 366
16. ÖBL, 1, 437
17. Schönbauer, 327
18. Verh. Dtsch. Path. Ges., 29, 355 - 367 (1936), Nekrolog von
K. Terplan
19. Wien. klin. Wschr., 49, 89 (1936), Prof. Dr. A. Ghon zum
70. Geburtstag von G. Holler
20. Wien. klin. Wschr., 49, 604 - 606 (1936), Nekrolog von R. Wiesner
21. Wien. med. Wschr., 86, 61 - 62 (1936), Prof. Dr. A. Ghon zum
70. Geburtstag von R. Maresch
22. Wien. med. Wschr., 86, 617 - 618 (1936), Nekrolog von
W. Neumann

A. Ghon

B. Personalbibliographie

- 1893 1. Mit F. Schlagenhauser:
Beitrag zur Züchtung des Gonococcus Neiser.
Wien. klin. Wschr., 6, 619 (1893)
- 1894 2. Mit F. Schlagenhauser und E. Finger:
Beiträge zur Biologie des Gonococcus und zur pathologischen
Anatomie des gonorrhoeischen Prozesses.
Arch. Dermat. Syph., 28, 3, 277 (1894)
Zbl. Krkh. Harn-Sex.-Org., 5, 336 - 355 (1894)
- 1896 3. Buchkritik:
Atlas und Grundriß der Bacteriologie und Lehrbuch
der speciellen bacteriologischen Diagnostik.
von K. B. Lehmann und R. Neumann
500 S., München (1896)
Wien. klin. Wschr., 2, 778 (1896)
- 1897 4. Mit H. Albrecht und R. Müller:
Zusammenfassender Bericht über die Tätigkeit der von
der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien
zum Studium der Pest nach Bombay entsendeten Kom-
mission.
Anz. Akad. Wiss. Wien, 34, 136 - 146 (1897)
- 1898 5. Mit H. Albrecht:
Über die Beulenpest in Bombay im Jahr 1897.
II. Wissenschaftlicher Teil des Berichtes.
B. Pathologisch-anatomische Untersuchungen mit Ein-
schluß der pathologischen Histologie und Bakteriologie.
(2. Bd. der Denkschrift)
Denkschr. math.naturw. Kl. Akad. Wiss., Wien,
66, 1 - 13 (1898)

A. Ghon

6. Mit F. Schlagenhauser:
Ein weiterer Beitrag zur Biologie des Gonococcus
und zur pathologischen Anatomie des gonorrhoeischen
Prozesses.
Wien. klin. Wschr., 11, 580 - 587 (1898)
- 1899 7. Mit A. Weichselbaum und H. Albrecht:
Über Pest.
Wien. klin. Wschr., 12, 1247 - 1261 (1899)
- 1900 8. Mit H. Albrecht:
Über die Beulenpest in Bombay im Jahr 1897.
II. Wissenschaftlicher Teil des Berichtes.
C. Bakteriologische Untersuchungen über den Pest-
bazillus.
(3. Bd. der Denkschrift)
Denkschr. math.-naturw. Kl. Akad. Wiss., Wien,
66, 581 - 827 (1900)
- 1901 9. Mit H. Albrecht:
Ein Beitrag zur Kenntnis der Morphologie und Pathologie
des Influenzabazillus.
Zschr. Heilk., Leipzig, 22, 29 - 50 (1901)
10. Mit H. Albrecht:
Über die Ätiologie und pathologische Anatomie der
Meningitis cerebrospinalis epidemica.
Wien. klin. Wschr., 14, 984 - 996 (1901)
11. Mit H. Pfeiffer:
Der Micrococcus catarrhalis (R. Pfeiffer) als Krankheits-
erreger.
Zschr. klin. Med., Berlin, 44, 56 - 61 (1901)

A. Ghon

- 1902 12. Über die Meningitis bei Influenzaerkrankung.
Wien. klin. Wschr., 15, 667 - 671, 700 - 703 (1902)
13. Mit H. Albrecht:
" Noch einmal der Meningococcus intracellularis ".
Wien. klin. Wschr., 15, 1219 - 1222 (1902)
14. Mit W. Preuß:
Studien zur Biologie des Influenzabazillus.
Zbl. Bakt., 32, 90 - 105 (1902)
15. Mit M. Sachs:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
I. Über die anärobe Züchtung.
Zbl. Bakt., 32, 165 - 178 (1902)
- 1903 16. Mit M. Sachs:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
II. Zur Ätiologie des Gasbrandes (1. Teil).
Zbl. Bakt., 34, 289 - 300 (1903)
17. Mit H. Albrecht:
Bemerkungen zu dem Artikel von Prof. H. Bonhoff:
" Zum Streit um den Meningococcus intracellularis ".
Zbl. Bakt., 34, 792 (1903)
18. Mit W. Preuß:
Studien zur Biologie des Influenzabazillus.
Zbl. Bakt., 35, 531 - 537 (1903)

A. Ghon

19. Mit M. Sachs:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
II. Zur Ätiologie des Gasbrandes (2. Teil).
Zbl. Bakt., 35, 665 - 686 (1903)
- 1904 20. Anärobe Bakterien des Menschen.
Zbl. Bakt., 36, 1 - 12 (1904)
21. Mit W. Preuß:
Zur Biologie des Influenzabazillus.
Zbl. Bakt., 36, 531 - 537 (1904)
22. Über Pneumococcen-Peritonitis.
Wien. klin. Wschr., 17, 267 - 275 (1904)
23. Hypernephrom der linken Niere.
Wien. klin. Wschr., 17, 1391 (1904)
- 1905 24. Mit M. Sachs:
Zur Ätiologie der Peritonitis.
Zbl. Bakt., 38, 1, 131 (1905)
25. Mit A. Weichselbaum:
Der Micrococcus meningitidis cerebrospinalis als Erreger von Endokarditis sowie sein Vorkommen in der Nasenhöhle Gesunder und Kranker.
Wien. klin. Wschr., 18, 625 - 637 (1905)
26. Die epidemische Genikstarre.
Österr. San. wes., 17, 169 - 177 (1905)

A. Ghon

27. Mit V. Mucha:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
III. Zur Ätiologie der Peritonitis.
Zbl. Bakt., 39, 497 - 641 (1905)
- 1906 28. Mit V. Mucha und R. Müller:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
IV. Zur Ätiologie der akuten Meningitis.
Zbl. Bakt., 41, 1 - 14, 145 - 152, 301 - 314, 401 - 405, 504 - 510 (1906)
29. Mit V. Mucha:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
V. Zur Ätiologie der perinephritischen Abszesse.
Zbl. Bakt., 42, 406 (1906)
- 1907 30. Meningococcen und verwandte Bakterien.
Wien. klin. Wschr., 20, 1277 - 1280 (1907)
31. Fall von infektiös-embolischem Aneurysma der Arteria iliaca communis dextra.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 6, 174 (1907)
- 1908 32. Über eine seltene Entwicklungsstörung des Gefäßsystems.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 242 - 247 (1908)
33. Mit M. Sachs:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
VII. Zur Ätiologie der Schaumorgane.
Zbl. Bakt., 48, 396 - 405 (1908)

A. Ghon

34. Mit V. Mucha:
Beiträge zur Kenntnis der anäroben Bakterien des Menschen.
VIII. Zur Ätiologie der pyämischen Prozesse.
Zbl. Bakt., 49, 493 - 507 (1908)
35. Mit V. Mucha und R. Wiesner:
Zur Biologie und Differentialdiagnose des Gonococcus und seiner Verwandter.
Verh. Dtsch. Dermat. Ges., 10, 281 - 285 (1908)
- 1909 36. Mit A. Hintz:
Über maligne Leiomyome des Intestinaltraktes.
Beitr. path. Anat., Jena, 45, 89 - 109 (1909)
- 1911 37. Die asiatische Cholera.
Pathologische Anatomie und Diagnose.
Prag. med. Wschr., 36, 347 - 353 (1911)
38. Zur pathologischen Anatomie der Meningitis Weichselbaum und ihrer Diagnose.
Prag. med. Wschr., 36, 387 - 389 (1911)
39. Über die indische Pest.
Pathologische Anatomie und Diagnose der Pest.
Prag. med. Wschr., 36, 411, 423 (1911)
40. Mit K. Namba:
Zur Frage über die Genese der Appendizitis.
Beitr. path. Anat., Jena, 52, 130 - 191 (1911)
- 1912 41. Der primäre Lungenherd bei der Tuberkulose der Kinder.
151 S., Berlin Wien, (1912)
(Ind. cat. III., 6. Bd., S. 57)

A. Ghon

- 1913 42. Mit B. Roman:
Über pseudoleukämische und leukämische Plasmazellen-Hyperplasie.
Fol. haemat., Leipzig, 15, 72 - 122 (1913)
43. Mit B. Roman:
Zur Tuberkulose der Kinder.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 16, 172 - 178 (1913)
44. Mit B. Roman:
Ein Fall von Mißbildung des Pankreas mit Diabetes mellitus.
Prag. med. Wschr., 38, 524 - 526 (1913)
45. Mit B. Roman:
Die Bedeutung der kongenitalen Tuberkulose.
Österr. San. wes., 25, 1253 - 1261 (1913)
46. Emanuel von Hibler +.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 16, 450 - 452 (1913)
47. Edwin Klebs +.
Prag. med. Wschr., 38, 628 (1913)
48. Mit B. Roman:
Pathologisch-anatomische Studien über die Tuberkulose bei Säuglingen und Kindern.
Zugleich ein Beitrag zur Anatomie der lymphogenen Abflußbahnen der Lungen.
S. ber. Akad. Wiss., Wien, Math.-naturw. Kl.,
Abt. III, 122, 55 - 195 (1913)
141 S., Wien (1913)
- 1914 49. Zur Bedeutung der Lymphknoten-Tuberkulose beim Kind.
Prag. med. Wschr., 39, 75 (1914)

A. Ghon

- 1915 50. Mit B. Roman:
Zur pathologischen Anatomie der Kindertuberkulose.
Jb. Kinderhk., Berlin, 81, 97 - 131 (1915)
51. Über die neuen diagnostischen Hilfsmittel bei
Flecktyphus.
Prag. med. Wschr., 40, 5 - 7 (1915)
52. Einiges von den Erfahrungen über die diagnostischen
Hilfsmittel bei Flecktyphus.
Prag. med. Wschr., 40, 82 (1915)
53. Über die Einsendung von Untersuchungsmaterial zur
Diagnose der Meningitis Weichselbaum.
Prag. med. Wschr., 40, 187 (1915)
54. Mit B. Roman:
Über Befunde vom Bakterium dysenteriae Y im Blut und
ihre Bedeutung.
Wien. klin. Wschr., 28, 579 - 583, 620 - 624 (1915)
55. Mit B. Roman:
Die Lymphknoten im Ligamentum pulmonale und ihre Be-
ziehung bei der Kindertuberkulose.
Virchows Arch. path. Anat., 220, 168 - 176 (1915)
56. Mit B. Roman:
Zur Klinik, Genese und Ätiologie der eitrigen Meningitis
im Krieg.
Med. Klin., 11, 1093 - 1096 (1915)
- 1916 57. Ätiologie der eitrigen Meningitis.
Dtsch. med. Wschr., 42, 244 (1916)

A. Ghon

58. The primary lung focus of tuberculosis in children.
Eng. ed. transl. by D. Barty King.
172 S., London (1916)
59. Ein Beitrag zu den Anomalien der Pulmonalvenen.
Beitr. path. Anat., Jena, 62, 175 - 193 (1916)
60. Fall von cholangitischen und pylephlebitischen Leberabszessen durch ein Kapselbakterium.
Med. Klin., 12, 683 (1916)
61. Mit B. Roman:
Über das Lymphosarkom.
Frankf. Zschr. Path., 19, 1 - 138 (1916)
62. Mit B. Roman:
Bericht über die Tätigkeit der öffentlichen bakteriologisch-diagnostischen Untersuchungsstelle am pathologisch-anatomischen Institut der Deutschen Universität in Prag.
Österr. San. wes., 28, 441 - 546 (1916)
63. Zur Sektion der Nasenhöhle und ihrer Nebenhöhlen.
Virchows Arch. path. Anat., 222, 250 - 259 (1916)
64. Über Infektionen mit anäroben Mikroorganismen im Krieg.
Wien. klin. Wschr., 29, 477 - 480 (1916)
65. Gasbrand.
Wien. klin. Wschr., 29, 1029 (1916)
66. Mit F. Hamburger und R. Jaksch-Wartenhorst:
Grundsätze zur Bekämpfung der Tuberkulose.
Österr. San. wes., 28, 804 - 821 (1916)

A. Ghon

- 1917 67. Gasbrand.
Ätiologie und pathologische Anatomie.
Wien. klin. Wschr., 30, 389 - 393 (1917)
68. Staphylomykose der Nieren.
Dtsch. med. Wschr., 43, 1184 (1917)
Wien. klin. Wschr., 30, 960 (1917)
- 1919 69. Mit G. Prototschnig:
Über den Unterschied im pathologisch-anatomischen
Bild primärer Lungen- und primärer Darminfektionen
bei der Tuberkulose der Kinder.
Beitr. Klin. Tbk., Würzburg, 40, 87 - 114 (1919)
70. Mit G. Prototschnig:
Über den primären tuberkulösen Lungenherd beim Er-
wachsenen nach initialer Kindheitsinfektion und nach
initialer Spätinfektion und seine Beziehungen zur
endogenen Reinfektion.
Beitr. Klin. Tbk., Würzburg, 41, 103 - 123 (1919)
71. 159 Fälle von Grippe seziert.
Wien. klin. Wschr., 32, 51 (1919)
- 1921 72. Verletzungen der Kopfhöhle und ihres Inhaltes.
Handb. ärztl. Erfahr. im Weltkrieg, Leipzig,
8, 383 - 388 (1921)
73. Mit K. Terplan:
Zur Kenntnis der Nasentuberkulose.
Zschr. Laryng., Leipzig, 10, 393 - 404 (1921)
74. Zystadenom des Pankreas.
Münch. med. Wschr., 68, 1134 (1921)

A. Ghon

75. Einiges zum primären Komplex bei der Tuberkulose.
Beitr. path. Anat., Jena, 69, 65 - 71 (1921)
- 1922 76. Genese der Genitaltuberkulose der Frau.
Wien. med. Wschr., 72, 1781, 1839 (1922)
77. Mit R. Jaksch-Wartenhorst:
Die Tuberkulose und ihre Bekämpfung.
Nach dem Stand vom Jahre 1921.
407 S., Wien (1922)
- 1923 78. Mit E. Wertheimer:
Zur primären extrapulmonalen Infektion bei der Kinder-
tuberkulose.
Med. Klin., 19, 26 (1923)
79. Mit J. Reymann:
Zur Größe des tuberkulösen Primärherdes in der Lunge.
Med. Klin., 19, 1323 (1923)
80. Mit F. Winteritz:
Zur Frage über die Häufigkeit der primären pulmonalen
und extrapulmonalen Tuberkuloseinfektion beim Säugling
und Kind.
Eine vergleichende Studie.
Zschr. Tbk., Leipzig, 39, 401 - 417 (1923)
- 1924 81. Die Klinik der Tuberkulose.
30 S., Berlin Wien (1924)
82. Mit H. Kudlich:
Zur Reinfektion bei der menschlichen Tuberkulose.
Zschr. Tbk., Leipzig, 41, 1 - 18 (1924)

A. Ghon

83. Mit H. Kudlich:
Ein Beitrag zur Frage des mehrfachen Primärinfektes
bei der pulmonalen Tuberkuloseinfektion im Kindesalter.
Med. Klin., 20, 1284 - 1286 (1924)
- 1925 84. Mit R. Jaksch-Wartenhorst:
Ein Fall von Bronchialkarzinom.
Med. Klin., 21, 73 (1925)
85. Kompressionsmyelitis durch ein Myelom.
Med. Klin., 21, 74 (1925)
86. Mit R. Jaksch-Wartenhorst:
Ein Fall von Bronchialdrüsentuberkulose beim Erwachsenen.
Med. Klin., 21, 187 (1925)
87. Zur anatomischen Nomenklatur der Lungen.
Med. Klin., 21, 843 (1925)
88. Über Sitz, Größe und Form des primären Lungenherdes
bei der Säuglings- und Kindertuberkulose.
Virchows Arch. path. Anat., 254, 734 - 750 (1925)
89. Mit H. Kudlich und F. Winteritz:
Zur Anatomie und Genese der Säuglingstuberkulose.
Zschr. Tbk., Leipzig, 42, 3, 97 (1925)
90. Über kavernöse Säuglingstuberkulose.
Zschr. Tbk., Leipzig, 43, 3 - 14 (1925)
- 1926 91. Mit H. Kudlich:
Zur primären Tuberkulose des Mittelohres.
Zschr. Hals-Nas.-Ohr. hk., Berlin, 14, 77 - 88 (1926)

A. Ghon

92. Zur Frage der sogenannten endogenen Reinfektion bei der Tuberkulosekrankheit des Menschen.
Zschr. exper. Med., 50, 26 - 33 (1926)
93. Zur Aleukie.
Med. Klin., 22, 1472 (1926)
Münch. med. Wschr., 73, 1644 (1926)
94. Zur Reinfektion der Tuberkulose beim Menschen.
Zbl. allg. Path., 37, 548 (1926)
Verh. Dtsch. Path. Ges., 21, 328 - 332 (1926)
95. Die Veränderungen der Lymphknoten in den Venenwinkeln bei Tuberkulose und ihre Bedeutung.
Eine Studie zur Frage der Reinfektion.
Zschr. Tbk., Leipzig, 46, 1, 97 (1926)
96. Weitere Mitteilungen über die Tuberkulose bei Säuglingen und Kindern.
Zschr. Tbk., Leipzig, 46, 391 - 406 (1926)
- 1927 97. Anton Weichselbaum.
Wien. med. Wschr., 77, 738 (1927)
98. Zur Genese der menschlichen Tuberkulose.
Wien. med. Wschr., 77, 756 - 759 (1927)
99. Mit P. Kreider und H. Kudlich:
Zur Genese der Reinfektion der menschlichen Lungenphthise.
Virchows Arch. path. Anat., 264, 583 - 586 (1927)
100. Mit H. Kudlich:
Gibt es eine tuberkulöse primäre Infektion ohne Veränderung der regionären Lymphknoten?
Arch. sc. med., Torino, 50, 395 - 404 (1927)

A. Ghon

- 1928 101. Prof. Hermann Schloffer zum 18. Mai 1928.
Med. Klin., 24, 881 (1928)
102. Zur sogenannten Hilustuberkulose.
Med. Klin., 24, 1661 - 1664 (1928)
103. José Verocay.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 23, 546 (1928)
- 1929 104. Mit H. Kudlich:
Gibt es eine tuberkulöse lymphoglanduläre Exacerbation
in Lymphknotengruppen ohne unmittelbare Verbindung
miteinander?
Med. Klin., 25, 54 - 56 (1929)
105. Gerichtliche Medizin und pathologische Anatomie im
sanitären Staatsdienst.
Med. Klin., 25, 1684 - 1686 (1929)
106. Prof. Dr. Richard Zeynek zum 60. Geburtstag.
Med. Klin., 25, 1917 - 1918 (1929)
- 1931 107. Zur Ätiologie der otogenen Hirnabszesse.
Beitr. path. Anat., Jena, 87, 222 - 228 (1931)
- 1932 108. Ein Beitrag zur Meningitis durch Bakterium pyoceaneum.
Med. Klin., 28, 654 - 655 (1932)
109. Ein Beitrag zur Ätiologie der primären eitrigen
Meningitis.
Libmann Anniv. Vols., 2, 481 - 486 (1932)
- 1933 110. Zur formalen und kausalen Genese der "Orbitalphlegmone"
und ihre Beziehung zur eitrigen Meningitis.
Med. Klin., 29, 1200 - 1202 (1933)

A. Ghon

- 1934 111. Die Beziehungen der " tuberkulösen Bazillämie " zum Gelenkrheumatismus.
Wien. med. Wschr., 84, 382 - 386 (1934)
112. Akute Insuffizienz der Nebennieren bei einer Allgemeininfektion durch Meningococcus Weichselbaum.
Med. Klin., 30, 695 - 697 (1934)
113. Beitrag zur Kritik der Löwenstein'schen Methode des kulturellen Nachweises von Tuberkelbazillen aus dem strömenden Blut.
Zur Mitteilung von Carl Reitter.
Zschr. Tbk., Leipzig, 71, 416 (1934)
- 1935 114. Zur kausalen und formalen Genese des akuten Pankreastodes.
Schweiz. med. Wschr., 65, 291 - 293 (1935)
115. Mit M. Mittelbach:
Über eine besondere Form von Staphylokokkeninfektion der Leptomeninx.
Med. Klin., 31, 1403 - 1405 (1935)

A. Ghon

C. Sachgebiete

Eine Durchsicht der zahlreichen Publikationen Ghon's ergibt von allem Anfang an eine Fülle neuer Ergebnisse, besonders auf dem Gebiet der akuten, durch die Gruppe der gramnegativen Diplokokken verursachten Infektionen (1, 2, 6, 35).

Wenn Ghon auch die bakteriologische Methodik souverän beherrschte, so galt sein Interesse nicht weniger der Pathologie der Infektionskrankheiten, wie der Bericht über die Pest in Bombay im besonderen und die Ätiologie und Pathogenese der Pest im allgemeinen zeigt (4, 5, 7, 8, 39).

Bedingt durch die Entdeckung des Meningokokkus durch seinen Lehrer Weichselbaum, beschäftigte sich Ghon in einer Reihe von Arbeiten mit der morphologischen und biologischen Eigenart der Meningokokken (13, 17, 25, 30, 112) und der Ätiologie und Genese der eitrigen Meningitis (10, 26, 38, 53, 56, 57, 108, 109, 110, 115).

In mehreren Arbeiten befaßte er sich mit der Biologie des Influenzabazillus (9, 12, 14, 18, 21, 71).

Für immer mit Ghon's Namen verbunden bleibt die Erforschung der Anärobier, besonders in klinisch-pathologisch-anatomischer Hinsicht (11, 15, 16, 19, 20, 22, 24, 27, 28, 29, 33, 34, 54, 64, 65, 67).

Seinen internationalen Ruf in der medizinischen Welt begründete Ghon mit seinen systematischen Studien über die Tuberkulose, besonders den primären Lungenherd bei der Kindertuberkulose, die Infektionswege bei Erst- und Reinfektionen und die Pathogenese der hämatogenen Organtuberkulosen (41, 43, 45, 48, 49, 50, 55, 57, 60, 66, 69, 70, 73, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 86, 88, 89, 90, 91, 92, 94, 95, 96, 98, 99, 100, 102, 104, 113).

A. Ghon

Neben diesem bevorzugtem Thema der Tuberkulose beschäftigte sich Ghon auch mit der Pathologie der Gefäße (31, 32, 59), Tumoren (23, 36, 61, 84, 85), Pankreas (44, 74, 114) und der Diagnose des Flecktyphus (51, 52).

SCHLAGENHAUFER FRIEDRICH

A. Biographische Angaben

29.12.1866	geboren in Wien
1891	Promotion in Graz
1892 - 1896	Assistent bei WEICHSELBAUM an der Prosektur der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung und am Pathologisch- Anatomischen Institut in Wien
1896 - 1919	Prosektor am Kaiserin-Elisabeth-Spital
1899	Habilitation für pathologische Anatomie
1904	Tit. a. o. Prof. für pathologische Anatomie
1922	emeritiert
17. 6.1930	gestorben in Wien

Literatur

1. Fischer, 2, 1390
2. KGKL, 2, 1692 (1926)
3. KGKL, 3, 2077 (1928 - 1929)
4. Lesky, 573
5. Schönbauer, 328
6. Wien. klin. Wschr., 43, 889 - 890 (1930), Nekrolog von
R. Maresch
7. Wien. med. Wschr., 80, 943 (1930), Nekrolog von R. Wiesner

B. Personalbibliographie

- 1893 1. Mit A. Ghon:
Beitrag zur Züchtung des Gonococcus Neisser.
Wien. klin. Wschr., 6, 619 (1893)
- 1894 2. Mit E. Finger und A. Ghon:
Beiträge zur Biologie des Gonococcus und zur pathologischen Anatomie des gonorrhoeischen Prozesses.
Arch. Dermat. Syph., 28, 3, 277 (1894)
Zbl. Krkh. Harn-Sex-Org., 5, 336 - 355 (1894)
3. Mit E. Finger und A. Ghon:
Etudes sur la biologie du gonocoque et sur l'anatomie pathologique du processus blennorrhagique.
Ann. mal. org. génito-urin, Paris, 12, 700 - 782 (1894)
- 1895 4. Ein Fall von Pancreatitis syphilitica indurativa et gummosa acquisita.
Arch. Dermat. Syph., 31, 43 - 48 (1895)
- 1896 5. Ein Beitrag zu den angeborenen Klappenbildungen im Bereich der Pars prostatica urethrae.
(Trichterförmiger Klappenverschluß)
Wien. klin. Wschr., 9, 268 - 270 (1896)
- 1897 6. Eine Methode, wasserhältige Präparate am Mikrotom zu zerlegen.
Wien. klin. Wschr., 10, 1127 (1897)
7. Anatomische Beiträge zum Faserverlauf in den Sehnervenbahnen und Beitrag zur tabischen Sehnervenatrophie.
Jb. Psychiatr. Neurol., 16, 1 - 39 (1897)

Fr. Schlagenhauser

- 1898 8. Mit A. Ghon:
Ein weiterer Beitrag zur Biologie des Gonococcus und zur pathologischen Anatomie des gonorrhoeischen Prozesses.
Wien. klin. Wschr., 11, 580 - 587 (1898)
- 1899 9. Zwei Fälle von Tumoren des Chorionepithels.
Wien. klin. Wschr., 12, 486 - 494 (1899)
10. Ein Fall von cystischer Entartung der Schleimhaut der Nase und ihrer Nebenhöhlen.
Wien. klin. Wschr., 12, 867 - 871 (1899)
- 1900 11. Primäres Sarkom des Rückenmarks mit sarkomatöser Infiltration der Pia des Rückenmarks und des Gehirns.
Arb. Neurol. Inst., Wien, 7. H., 208 - 222 (1900)
12. Diffuse Myelitiscombination mit kongenitaler Hydro-myelie.
Arb. Neurol. Inst., Wien, 7. H., 233 - 244 (1900)
13. Buchkritik:
Untersuchungen zur Blutgerinnung.
von E. Schwalbe, Braunschweig (1900)
Wien. klin. Wschr., 13, 1093 (1900)
14. Subakute inselförmige Sklerose.
Arb. Neurol. Inst., Wien, 7. H., 223 - 233 (1900)
- 1901 15. Zwei Fälle von Lymphosarkom der bronchialen Lymphdrüsen mit sekundärem Lymphosarkom des Ösophagus.
Virchows Arch. path. Anat., 164, 147 - 163 (1901)
16. Zur Kenntnis der Erkrankung der bronchialen Lymphdrüsen.
Wien. klin. Wschr., 14, 559 - 562 (1901)

Fr. Schlagenhauser

17. Influenza-Endokarditis der Aortenklappen und des offenen Ductus Botalli.
Zschr. Heilk., Leipzig, 22, 19 - 28 (1901)
- 1902 18. Myoma teleangiectodes uteri mit reinen Myometastasen in der Leber und den Lungen.
Wien. klin. Wschr., 15, 523 - 525 (1902)
19. Über das Vorkommen chorionepitheliom- und traubenmolenartiger Wucherungen in Teratomen.
Wien. klin. Wschr., 15, 571 - 580, 604 - 606 (1902)
20. Metastatisches Ovarialcarcinom nach Krebs des Magens, Darm etc.
Mschr. Geburtsk., Berlin, 26, 485 - 528 (1902)
21. Intradurales Endotheliom im Bereich der obersten Halssegmente.
Arb. Inst. Anat. u. Physiol. Z. nervensyst., Wien, 8. H., 88 - 93 (1902)
22. Osteomyelitis und Phlegmone erzeugt durch Bazillus pneumoniae.
Zbl. Bakt., 32, 73 - 78 (1902)
23. Viscerale Syphilis.
Arch. Dermat. Syph., 60, 377 - 386 (1902)
24. Chorion-epitheliom- und traubenmolenartige Wucherung in Teratomen.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 7, 209 (1902)

- 1903 25. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie der Niere.
Erg. allg. Path., 8, 106 - 149 (1903)
- 1904 26. Über ein namentlich in der Haut sich ausbreitendes mucocelluläres Neugebilde (à la Krukenberg'scher Tumor, klinisch Myxoedem vortäuschend).
Zbl. allg. Path., 15, 611 - 616 (1904)
27. Über diffuse ossifizierende Periostitis.
Zschr. Heilk., 25, 364 - 380 (1904)
28. Ein Fall von Angioma racemosum der Arteria alveolaris inferior.
Virchows Arch. path. Anat., 178, 446 - 451 (1904)
- 1906 29. Über meist familiär vorkommende histologisch charakteristische Splenomegalien (Typus Gaucher).
Virchows Arch. path. Anat., 187, 125 - 163 (1906)
30. Eigentümlicher Dünndarmtumor.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 2, 170 - 174 (1906)
31. Carcinom und Riesenzellsarkom derselben Mamma.
Zbl. allg. Path., 17, 385 - 388 (1906)
- 1907 32. Über das Vorkommen fettähnlicher doppeltbrechender Substanzen.
Zbl. allg. Path., 18, 897 - 899 (1907)
33. Über Rückenmarksläsionen nach osteoporotischen Wirbelprozessen.
Arb. Neurol. Inst., Wien, 15. H., 310 - 319 (1907)

Fr. Schlagenhauer

- 1908 34. Über hämolytische Erscheinungen an der Leiche.
Zbl. allg. Path., 19, 583 - 587 (1908)
35. Über Coxitis gonorrhoeica und ihre Beziehungen zur
Protrusion des Pfannenbodens.
Virchows Arch. path. Anat., 194, 182 - 211 (1908)
- 1909 36. Endothelialer Tumor des Humerus.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 222 (1909)
37. Über lipoide doppeltbrechende Substanzen in Prostata-
karzinomen.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 332 - 334 (1909)
38. Phlebitis migrans bei Magenkarzinom.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 219 - 221 (1909)
- 1910 39. Mit J. Wagner - Jauregg:
Beiträge zur Ätiologie und Pathologie des endemischen
Kretinismus.
48 S., Leipzig Wien (1910)
(Ind. cat. III., 9. Bd., S. 431)
40. Osteoblastome.
Anat. Hefte, Wiesbaden II, 19, 353 (1910)
- 1911 41. Über Pyocyaneusinfektionen nach Lumbalanästhesie.
Zbl. Bakt., 54, 385 - 400 (1911)
42. Ein Fall von Chloro-Leukämie mit grünem Uterus.
Arch. Gynäk., Berlin, 94, 1 - 3 (1911)
43. Ein Fall von Lymphosarkom des Uterus und der Adnexe.
Arch. Gynäk., Berlin, 95, 3 - 7 (1911)

Fr. Schlagenhauer

44. Zwei Fälle von Granulomatosis (Typus Paltauf-Sternberg)
mit Beteiligung der Adnexe.
Arch. Gynäk., Berlin, 95, 7 - 12 (1911)
- 1912 45. Endokard- und Perikardgonorrhoe. S. 230 - 264
In: Handbuch der Geschlechtskrankheiten
Hrsg. von E. Finger
2. Bd., Wien (1912)
(DB, 1911 - 1914, 1, 1034)
- 1914 46. Junge menschliche Eiimplantate.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 17, 508 (1914)
47. Mit K. Landsteiner und J. Wagner - Jauregg:
Experimentelle Untersuchungen über die Ätiologie
des Kropfes.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math. - naturw. Kl.,
Abt. III, 123, 35 - 75 (1914)
- 1915 48. Zwei Fälle von Parathyreoideatumoren.
Wien. klin. Wschr., 28, 1362 (1915)
- 1916 49. Mit H. Verocay:
Ein junges menschliches Ei.
Arch. Gynäk., 105, 151 - 168 (1916)
50. Kachexie hypophysären Ursprungs.
Virchows Arch. path. Anat., 222, 249 (1916)
51. Eigentümliche Staphylomykosen der Nieren und des
pararenalen Bindegewebes.
Frankf. Zschr. Path., 19, 139 - 148 (1916)

Fr. Schlagenhauer

- 1918 52. Über Aneurysmata per arrosionem.
Zbl. allg. Path., 29, 421 - 424 (1918)
53. Über Knochenbildung in den Lungen.
Zbl. allg. Path., 29, 470 - 471 (1918)
- 1919 54. Anatomisches Präparat einer totalen Ösophagoplastik.
(Dermato-Coloplastik)
Wien. klin. Wsch., 32, 531 - 532 (1919)
55. Ein Beitrag zur Pathogenese der Schleimkugelbildung
(Myxoglobulose Hansemanns) im Wurmfortsatz.
Virchows Arch. path. Anat., 227, 70 - 74 (1919)
56. Beiträge zur pathologischen Anatomie der Granulo-
matis des Magen-Darmtraktes.
Virchows Arch. path. Anat., 227, 74 - 86 (1919)
57. Über ammoniakalische Ausscheidungs-Endometritis.
Arch. Gynäk., Berlin, 111, 583 - 589 (1919)
- 1920 58. Über Wirbelkörperschwund (Osteolysis).
Beitr. path. Anat., Jena, 64, 483 - 494 (1920)
59. Zur Histologie und Histogenese des Schwangerschafts-
und teratogenen Chorionepithelioms.
Zbl. allg. Path., 31, 89 - 100 (1920)

Fr. Schlagenhauser

C. Sachgebiete

Schlagenhauser beschäftigte sich auf bakteriologischem Gebiet neben den Fragen der Entzündung besonders mit der Biologie und Ätiologie der Gonorrhoe und Syphilis (1, 2, 3, 4, 8, 17, 22, 23, 35, 41, 45, 51).

In zahlreichen Arbeiten befaßte er sich mit der pathologischen Anatomie der Tumoren (15, 18, 20, 26, 28, 30, 31, 36, 38, 40, 43, 48).

Mehrere Publikationen erschienen über die Anatomie und Pathologie des Zentralnervensystems (7, 11, 12, 14, 21, 33).

Besondere Verdienste erwarb sich Schlagenhauser um die Kenntnis der Chorio-epitheliome (9, 19, 24, 59) und der Lymphogranulomatose des Magen-Darm-Traktes (44, 56).

Einzelne Arbeiten erschienen auf den Gebieten Lipidgehalt der Zellen bei Prostata-Carcinom (37), Endemiologie und Ätiologie des Kropfes (47), Splenomegalie (29) und Erkrankungen der bronchialen Lymphdrüsen (16).

STOERK OSKAR

A. Biographische Angaben

29.5.1870	geboren in Wien
1893	Promotion in Wien
1902	Habilitation für pathologische Anatomie
1909	a. o. Prof. für pathologische Anatomie
1913	Leiter des Institutes für pathologische Histologie und Bakteriologie Prosektor des Franz-Josef-Spitals
1915	Tit. o. Prof.
1917	Ordinarius für pathologische Anatomie
1.2.1926	gestorben in Wien

Literatur

1. Arnim, 2, 618
2. Fischer, 2, 1519
3. Lesky, 576
4. Verh. Dtsch. Path. Ges., 29, 425 - 428 (1936), Biographie
von R. Wiesner
5. Wien. klin. Wschr., 38, 294 (1926), Nekrolog von Th. Bauer
6. Wien. med. Wschr., 76, 241 (1926), Nekrolog von R. Wiesner
7. Zschr. Urol., Leipzig, 20, 301 (1926), Nekrolog von V. Blum

O. Stoerk

B. Personalbibliographie

- 1896 1. Mit H. Albrecht:
Beiträge zur Paraffinmethode.
Zschr. wiss. Mikrosk., Stuttgart, 13, 12 - 18 (1896)
- 1897 2. Über angeborene blasige Mißbildung der Lunge.
Wien. klin. Wschr., 10, 25 - 31 (1897)
- 1899 3. Beitrag zur Pathologie der Schleimhaut der harnleitenden Wege.
Beitr. path. Anat., Jena, 26, 337 - 425 (1899)
- 1901 4. Rhabdomyom des Vas deferens.
Zschr. Heilk., Leipzig, 22, 4 (1901)
5. Über Nierenveränderungen bei Lues congenita.
Wien. klin. Wschr., 14, 958 - 964 (1901)
- 1903 6. Zur Entwicklung der menschlichen Niere.
Wien. klin. Wschr., 16, 715 (1903)
- 1904 7. Zur Pathologie des gastrointestinalen adenoiden Gewebes.
Wien. klin. Wschr., 17, 91 - 96 (1904)
8. Melano-Sarkomatosis Piae matris.
Wien. klin. Wschr., 17, 184 - 189 (1904)
9. Mit J. Erdheim:
Über cholesteatomhaltige Mammaadenome.
Wien. klin. Wschr., 17, 358 - 365 (1904)

O. Stoerk

10. Beitrag zur Kenntnis des Aufbaues der menschlichen Niere.
Anat. Hefte, Wiesbaden, 23, 283 - 328 (1904)
11. Mit K. Landsteiner:
Über eine eigenartige Form chronischer Cystitis.
(von Hansemanns Malakoplakie).
Beitr. path. Anat., Jena, 37, 131 - 151 (1904)
- 1905 12. Über Pankreasveränderungen bei Lues congenita.
Zbl. allg. Path., 16, 721 - 732 (1905)
- 1906 13. Über "Protagon" und über die große weiße Niere.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math.-naturw. Kl.,
Abt. III, 115, 31 - 100 (1906)
14. Über Chromreaktion der Glandula coccygea und den
Beziehungen dieser Drüse zum Nervus sympathicus.
Arch. mikrosk. Anat., 69, 322 - 339 (1906)
- 1907 15. Mit O. Zuckerkandl:
Über Cystitis glandularis und der Drüsenkrebs der
Harnblase.
Zschr. Urol., Leipzig, 1, 3, 133 (1907)
16. Über experimentelle Lebercirrhose auf tuberkulöser
Basis.
Wien. klin. Wschr., 20, 1011 - 1024 (1907)
- 1908 17. Beiträge zur normalen Histologie der Nebennieren-
rinde.
Berliner klin. Wschr., 45, 773 - 776, 908 - 910
(1908)

O. Stoerk

18. Zur Histogenese der Grawitz'schen Nierengeschwülste.
Beitr. path. Anat., Jena, 43, 393 - 437 (1908)
19. Mit v. H. Haberer:
Beitrag zur Morphologie des Nebennierenmarkes.
Arch. mikrosk. Anat., 72, 481 - 496 (1908)
20. Über das anatomische Verhalten intrarenal eingepflanzten Nebennierengewebes.
Arch. klin. Chir., 87, 893 - 930 (1908)
- 1909 21. Zur Topographie des Mediastinums bei normaler und bei pathologischer Herzform.
Zschr. klin. Med., Berlin, 69, 32 - 81 (1909)
- 1910 22. Zur Mitteilung Rollet's: Über Dilatation des Sinus coronarius cordis bei Stenose des linken Herzostiums.
Wien. klin. Wschr., 23, 252 (1910)
23. Mit H. Eppinger:
Zur Klinik des Elektrokardiogrammes.
Zschr. klin. Med., Berlin, 71, 157 - 164 (1910)
24. Mit F. Kovács:
Über das Verhalten des Ösophagus bei Herzvergrößerung.
Wien. klin. Wschr., 23, 1471 - 1476 (1910)
25. Zur Pathologie des Aschoff-Tawaraschen Reizleitungssystems.
Verh. Kongr. inn. Med., Wiesbaden, 27, 636 - 642 (1910)

- 1911 26. Über Cystitis (Pyelitis, Ureteritis und Urethritis cystica.)
Beitr. path. Anat., Jena, 50, 361 - 397 (1911)
- 1912 27. Zur Nierenpathologie.
Wien. med. Wschr., 62, 773 - 779 (1912)
Verh. Dtsch. Path. Ges., 15, 222 - 226 (1912)
- 1916 28. Über Cholera.
Beitr. path. Anat., Jena, 62, 121 - 174 (1916)
29. Über einen Fall kombinierter enteraler Infektion.
Virchows Arch. path. Anat., 222, 34 - 36 (1916)
- 1918 30. Mit v. H. Haberer:
Über die gestielte Nebennierentransplantation.
Zschr. exper. Med., 6, 1 - 15 (1918)
- 1919 31. Mit E. Epstein:
Über Gefäßveränderungen bei Grippe.
Wien. klin. Wschr., 32, 1086 (1919)
- 1920 32. Mit E. Epstein:
Über arterielle Gefäßveränderungen bei Grippe.
Frankf. Zschr. Path., 23, 163 - 190 (1920)
33. Anton Weichselbaum +.
Zbl. allg. Path., 31, 337 - 340 (1920)
- 1921 34. Über Gefäßpathologie.
Wien. klin. Wschr., 34, 57 - 59 (1921)
35. Über Wandlungen in der Nephritislehre.
Wien. med. Wschr., 71, 189, 234 (1921)

O. Stoerk

36. Über Nervenveränderungen im Narbenbereich des
Ulcus pepticum.
Wien. klin. Wschr., 34, 109 - 110 (1921)
37. Über Rekurrenslähmung bei Relaxatio diaphrag-
matica.
Mschr. Ohr. hk., Berlin, 55, 1684 - 1693 (1921)
38. Über Cholera.
Hdb. ärztl. Erfahr. Weltkr., Leipzig, 8, 172 - 176
(1921)
- 1922 39. Über Gefäßsklerose.
Wien. med. Wschr., 72, 513, 563 (1922)
40. Über Gastritis chronica.
Wien. klin. Wschr., 35, 855 - 860 (1922)
- 1925 41. Zur Pathogenese der akuten Gastritis.
Wien. klin. Wschr., 38, 44 - 49 (1925)
42. Zur Frage des Ulcuscarcinoms des Magens.
Wien. klin. Wschr., 38, 347 - 352 (1925)
43. Pathologisch-Anatomisches zur Frage des Ulcus-
carcinoms des Magens.
Wien. med. Wschr., 75, 711 - 713 (1925)
44. Pathologisch-anatomische Beiträge zur Frage des
Ulcuscarcinoms des Magens.
Med. Klin., 21, 1747 (1925)

O. Stoerk

C. Sachgebiete

Stoerk beschäftigte sich in mehreren topographischen Studien mit den Beziehungen und den Einfluß der Gestaltsänderung des Herzens auf verschiedene Organe des Mediastinums (21, 22, 23, 24).

Sein besonderes Interesse galt den Erkrankungen der Organe des Urogenitaltraktes. Primär sind hier seine Untersuchungen über die anisotropen Substanzen zu nennen, die von Studien an der großen weißen Niere ausgehend, für die Pathologie im allgemeinen bleibende Bedeutung erhalten haben, ebenso, wie seine Studien zur Frage der Histogenese der Grawitz'schen Tumoren (3, 4, 5, 6, 10, 11, 13, 15, 18, 26, 27, 35).

Im Zusammenhang mit seinen vorhergenannten Arbeiten stehen seine Studien über den Bau der Nebennieren und seine mit v. H. Haberer ausgeführten Experimentaluntersuchungen über den Erfolg der Transplantation von Nebennierengewebe in die Niere (17, 19, 20, 30).

Neben diesem Spezialgebiet befaßte sich Stoerk auch mit histologischen Problemen, so der Melano-Sarkomatosis Piae matris (8), Leberzirrhose (16) und den Störungen des Reizleitungssystems (25).

Einzelne Arbeiten erschienen über Cholera (28, 38) und Gefäßveränderungen (31, 32, 34, 39).

In seinen letzten Arbeiten behandelt er die Erkrankungen des Magens, die akute und chronische Gastritis und das Ulkuskarzinom (40, 41, 42, 43, 44).

Auf A. Weichselbaum verfaßte er einen Nachruf (33).

BARTEL JULIUS

A. Biographische Angaben

- | | |
|-------------|--|
| 4. 1.1874 | geboren in Troppau |
| 1884 - 1892 | Gymnasialzeit in Troppau |
| 1892 - 1898 | Medizinstudium in Wien |
| 1898 | Promotion in Wien |
| 1901 | Assistent am Pathologisch-Anatomischen Institut
der Universität Wien bei WEICHSELBAUM, gleichzeitig
Prosektor der Irrenanstalt "Am Steinhof" in Wien |
| 1907 | Habilitation für pathologische Anatomie |
| 1924 | Prosektor des Elisabeth-, Sofien- und Rochusspitals
in Wien |
| 12.12.1925 | gestorben in Wien |

Literatur

1. Arnim, 1, 64
2. Fischer, 1, 75
3. KGKL, 1, 34 (1925)
4. KGKL, 2, 60 (1926)
5. Lesky, 573
6. Schönbauer, 328
7. Verh. Dtsch. Path. Ges., 30, 527 - 532 (1937), Biographie
von R. Wiesner
8. Wien. klin. Wschr., 38, 1389 (1925), Nekrolog von R. Maresch
9. Wien. med. Wschr., 75, 2883 (1925), Nekrolog von R. Wiesner

J. Bartel

B. Personalbibliographie

- 1900 1. Kasuistische Mitteilungen.
(Cystadenoma papilliforme der Schweißdrüsenausführungsgänge, zwei Fälle von Gynäkomastie)
Zschr. Heilk., Leipzig, 4, 200 - 207 (1900)
- 1901 2. Zur Ätiologie und Histologie der Endokarditis.
Wien. klin. Wschr., 14, 1004 - 1014 (1901)
- 1904 3. Ein Beitrag zur Kasuistik der Tumoren der Sakralgegend;
kleinzystisches Epidermoid der Sakralgegend.
Wien. klin. Wschr., 17, 213 - 214 (1904)
4. Die Infektionswege bei der Fütterungstuberkulose.
Vorläufige Mitteilungen.
Wien. klin. Wschr., 17, 414 - 417 (1904)
5. Zur Differentialdiagnose zwischen knötchenförmiger
Hyperplasie der Leber und multipler Adenombildung.
Wien. klin. Wschr., 17, 613 - 614 (1904)
6. Zur Technik der Gliafärbung.
Zschr. wiss. Mikrosk., Stuttgart, 21, 18 - 22 (1904)
- 1905 7. Die Infektionswege bei der Fütterungstuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 18, 155 - 158 (1905)
8. Mit F. Spieler:
Der Gang der natürlichen Tuberkuloseinfektion beim
jungen Meerschweinchen.
Wien. klin. Wschr., 18, 218 - 221 (1905)

J. Bartel

9. Ausgedehnte multiple primäre Tumorbildung der Meningen des Gehirns und des Rückenmarks mit multipler Neurofibrombildung.
Zschr. Heilk., Leipzig, 26, 281 - 294 (1905)
10. Mit A. Weichselbaum:
Zur Frage der Latenz der Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 18, 241 - 244 (1905)
11. Ein Apparat für Inhalationsversuche.
Wien. klin. Wschr., 18, 797 - 798 (1905)
12. Lymphatisches System und Tuberkuloseinfektion.
Wien. klin. Wschr., 18, 881 - 884 (1905)
13. Die Bedeutung der Lymphdrüse als Schutzorgan gegen die Tuberkuloseinfektion.
Wien. klin. Wschr., 18, 1049 - 1052 (1905)
14. Tuberkuloseinfektion im Säuglingsalter des Meerschweinchens und Kaninchens.
Wien. klin. Wschr., 18, 1144 - 1147 (1905)
15. Mit R. Stein:
Zur Biologie schwachvirulenter Tuberkelbazillen.
Zbl. Bakt., 39, 154 - 163, 264 - 271, 393 - 402 (1905)
16. Mit W. Neumann:
Lymphozyt und Tuberkelbazillus.
Zbl. Bakt., 40, 518 - 537 (1905)
17. Mit W. Neumann:
Leukozyt und Tuberkelbazillus.
Zbl. Bakt., 40, 723 - 738 (1905)

J. Bartel

- 1906 18. Mit F. Spieler:
Der Gang der natürlichen Tuberkuloseinfektion beim
jungen Meerschweinchen.
Wien. klin. Wschr., 19, 25 - 37 (1906)
19. Mit W. Neumann:
Über experimentelle Inhalationstuberkulose beim
Meerschweinchen.
Wien. klin. Wschr., 19, 167 - 173, 213 - 218 (1906)
20. Zur Tuberkulosefrage.
Wien. klin. Wschr., 19, 463 - 467 (1906)
21. Über Beziehungen zwischen Organzelle und Tuberkulose-
infektion.
Wien. klin. Wschr., 19, 1248 - 1249 (1906)
- 1907 22. Zur Biologie des Perlsuchtbazillus.
Wien. klin. Wschr., 20, 155 - 157 (1907)
23. Über die Beziehungen zwischen Organzelle und Tuberkulose-
infektion.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 11, 9 - 13 (1907)
24. Über chronisch entzündliche Veränderungen in Organ-
geweben bei Experimentaltuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 20, 850 - 851 (1907)
25. Mit R. Bachrach:
Über den Einfluß der Hefenucleinsäure auf die Virulenz
menschlicher Tuberkelbazillen.
Wien. klin. Wschr., 20, 1040 - 1045 (1907)

J. Bartel

26. Mit R. Hartl:
Zur Biologie des Perlsuchtbazillus.
Wien. klin. Wschr., 20, 1073 - 1075 (1907)
27. Der normale und abnormale Bau des lymphatischen Systems und seine Beziehungen zur Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 20, 1143 - 1144 (1907)
28. Mit F. Spieler:
Experimentaluntersuchungen über natürliche Infektions-
gelegenheit mit Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 20, 1144 - 1150 (1907)
29. Mit W. Neumann:
Experimentaluntersuchungen über den Einfluß von
organischen Substanzen auf den Gang der Tuberkulose-
infektion beim Meerschweinchen.
Wien. klin. Wschr., 20, 1321 - 1326, 1365 - 1372 (1907)
- 1908 30. Zwei Fälle von Hirntumoren.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 7, 17, (1908)
31. Mit R. Stein:
Über Lymphdrüsenbefunde bei kongenitaler und postfötaler
Lues.
Wien. klin. Wschr., 21, 721 - 724 (1908)
32. Über die hypoplastische Konstitution und ihre Bedeutung.
Wien. klin. Wschr., 21, 783 - 790 (1908)
33. Mit W. Neumann:
Das Verhalten von Tuberkelbazillen in "indifferenten"
Flüssigkeiten.
Zbl. Bakt., 47, 401 - 572 (1908)

J. Bartel

- 1909 34. Mit W. Neumann:
Über Immunisierungsversuche gegen Tuberkulose.
Zbl. Bakt., 48, 657 - 667 (1909)
35. Mit R. Hartl:
Über Immunisierungsversuche gegen Perlsucht.
Zbl. Bakt., 48, 667 - 670 (1909)
36. Zur Frage der Infektionswege der Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 22, 115 - 117 (1909)
37. Über Immunisierungsversuche gegen Tuberkulose.
(37. und 38. Vortrag auf dem Kongreß in Washington)
Wien. klin. Wschr., 22, 117 - 118 (1909)
38. Ein kurzer Rückblick auf die I. Sektion des
VI. Internationalen Tuberkulosekongresses in
Washington vom 28. September - 3. Oktober 1908.
Wien. klin. Wschr., 22, 206 - 207 (1909)
39. Probleme der Tuberkulosefrage.
155 S., Wien (1909) (Ind. cat. III., 2. Bd., S. 362)
- 1910 40. Mit M. Landau:
Über Kleinhirnzysten.
Frankf. Zschr. Path., 4, 372 - 383 (1910)
41. Zur pathologischen Anatomie des Selbstmordes.
Wien. klin. Wschr., 23, 495 - 504 (1910)
42. Über Tuberkulose und Kombination von Tuberkulose
mit anderen pathologischen Prozessen.
Tuberkulosis, Berlin, 2, 231 - 242 (1910)

J. Bartel

43. Über Tuberkuloseinfektion im Säuglingsalter des Meerschweinchens.
Wien. klin. Wschr., 23, 1025 - 1029 (1910)
44. Über Konstitution und Krankheit.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 174 - 178 (1910)
45. Zur Frage der Einwirkung von Organen auf den Tuberkelbazillus.
Zbl. Bakt., 56, 126 - 143 (1910)
46. Mit K. Einäugler und V. Kollert:
Über Bildungsfehler und Geschwülste.
Wien. klin. Wschr., 23, 1705 - 1710 (1910)
- 1911 47. Mit E. Herrmann:
Über die weibliche Keimdrüse bei Anomalie der Konstitution.
Mschr. Geburtsk., Berlin, 33, 125 - 135 (1911)
48. Über den gegenwärtigen Stand der Eintrittspfortenfrage bei der Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 24, 977 - 978 (1911)
49. Über Morbidität und Mortalität der Menschen.
Zugleich ein Beitrag zur Frage der Konstitution.
101 S., Leipzig Wien (1911)
(Ind. cat. III., 2. Bd., S. 362)
- 1912 50. Mit K. Bauer:
Status thymico-lymphaticus und status hypoplasticus;
ein Beitrag zur Konstitutionslehre, mit einer allgemein orientierender Statistik.
120 S., Leipzig Wien (1912)
(Ind. cat. III., 2. Bd., S. 362)

J. Bartel

- 1913 51. Zur Frage des Konstitutionsproblems.
Med. Klin., 9, 217 - 220 (1913)
52. Das Stadium "lymphoider" Latenz im Infektionsgange
bei der Tuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 26, 485 - 489 (1913)
53. Über die Bedeutung konstitutioneller Momente.
Wien. klin. Wschr., 26, 1785 - 1788 (1913)
54. Beziehungen zwischen Thyreoidea und Tuberkulose.
Tuberkulosis, Berlin, 12, 472 (1913)
55. Zur Frage des Konstitutionsproblems speziell über
den sogenannten Status thymicolymphaticus.
Tuberkulosis, Berlin, 12, 561 - 569 (1913)
- 1914 56. Über die Bedeutung konstitutioneller Momente.
Wien. klin. Wschr., 27, 1378 (1914)
- 1916 57. Cholelithiasis und Körperkonstitution.
Frankf. Zschr. Path., 19, 206 - 207 (1916)
- 1918 58. Zur Frage der Cholesterindiathese.
Zschr. angew. Anat., Berlin, 4, 147 - 164 (1918)
59. Über eine Formanomalie der Gallenblase und ihre
biologischen Beziehungen.
Wien. klin. Wschr., 31, 605 - 611 (1918)
60. Pathogenese der Tuberkulose.
Kritische Zusammenstellung über den gegenwärtigen
Stand der Frage.
80 S., Berlin Wien (1918)

J. Bartel

61. Zur Frage nach den Beziehungen von Körperkonstitution und Tuberkulose.
Tuberkulosis, Berlin, 16, 49 - 61 (1918)
- 1919 62. Sektionstechnik für Hörer der Medizin.
63 S., Wien (1919)
(Kayser 1915 - 1920, 4. Bd., S. 150)
- 1920 63. Über Mesaortitis und Körperkonstitution.
Zschr. angew. Anat., Berlin, 6, 168 - 174 (1920)
- 1922 64. Das Konstitutionsproblem in seiner Beziehung zur Tuberkulosefrage.
Zschr. Tbc.forsch., 17, 389 - 399 (1922)
65. Über Obduktionsbefunde bei Selbstmordfällen.
Dtsch. Zschr. gerichtl. Med., 50, 389 - 400 (1922)
- 1923 66. Zur Morphologie und Entwicklungsgeschichte der Konstitutionsfrage.
Wien. med. Wschr., 73, 1649 - 1655 (1923)
- 1925 67. Das Studium des Konstitutionsproblems.
Zschr. Anat., 11, 127 - 139 (1925)
68. Mit E. Herrmann:
Zur pathologischen Anatomie der Eklampsie.
Zschr. Anat., 11, 140 - 146 (1925)
69. Die Bedeutung meteorologischer Einflüsse in der Humanpathologie.
Zugleich ein Beitrag zur Konstitutionsfrage.
Wien. med. Wschr., 75, 966, 2274 - 2283 (1925)

J. Bartel

C. Sachgebiete

Bedingt durch die um die Jahrhundertwende erfolgte Klärung der Typenverschiedenheit der humanen und bovinen Tuberkelbazillensämme, beschäftigte sich Bartel in vielen seiner Publikationen mit der Ätiologie und Pathogenese der Tuberkulose (10, 20, 21, 23, 34, 37, 38, 39, 60), wobei er gerade zur Frage der Eintrittspforten der Tuberkulose wichtige Beiträge leistete (4, 7, 8, 14, 18, 19, 24, 29, 30, 36, 43, 48).

Mehrere Arbeiten beinhalten die Biologie des Tuberkelbazillus (15, 16, 17, 25, 33, 45) und die Wirksamkeit des lymphatischen Apparates gegenüber der Tuberkulose (12, 13, 27, 52).

Aber nicht nur rein pathologisch-anatomisch, sondern auch biologisch in Bezug auf den Gesamtorganismus trug Bartel Entscheidendes zur Tuberkulose bei. Ausgehend von der Kombination der Tuberkulose mit anderen pathologischen Prozessen (42, 54), befaßte er sich besonders mit dem Problem des Status thymico-lyphaticus zunächst in Bezug zur Tuberkulose, schließlich mit der Konstitutionsfrage als solcher (32, 44, 47, 49, 50, 51, 53, 55, 56, 57, 61, 63, 64, 66, 67, 69).

ERDHEIM JAKOB

A. Biographische Angaben

- | | |
|-----------|--|
| 24.5.1874 | geboren in Boryslaw/Galizien |
| 1900 | Promotion in Wien |
| 1901 | Hospitant bei WEICHSELBAUM am Pathologisch-Anatomischen Institut |
| 1908 | Assistent am Pathologisch-Anatomischen Institut
Tit. a. o. Prof. für pathologische Anatomie |
| 1913 | Habilitation für pathologische Anatomie |
| 1916 | a. o. Prof. |
| 1924 | Vorstand des Pathologisch-Anatomischen Institutes
am Krankenhaus der Stadt Wien-Lainz |
| 18.4.1937 | gestorben in Wien |

Literatur

1. Chir. org. movim., Bologna, 23, 103 - 104 (1937), Nekrolog von O. Scaglietti
2. Fischer, 1, 371
3. Lesky, 574
4. ÖBL, 1, 261
5. Rev. ortop. traumat., B. Aires, 6, 415 (1937), Nekrolog von J. Vaals
6. Schönbauer, 328
7. Wien. klin. Wschr., 50, 610 - 611 (1937), Nekrolog von H. Chiari
8. Wien. med. Wschr., 87, 562 - 563 (1937)
9. Zschr. Stomat., Wien, 35, 652 (1937), Nekrolog von B. Gottlieb

J. Erdheim

B. Personalbibliographie

- 1901 1. Beitrag zur Kenntnis der branchiogenen Organe des Menschen.
Wien. klin. Wschr., 14, 974 (1901)
- 1902 2. Nierengumma.
Wien. med. Wschr., 57, 455 - 459, 514 - 518,
567 - 571 (1902)
- 1903 3. Zur normalen und pathologischen Histologie der Glandula thyreoidea, parathyreoidea und hypophysis.
Beitr. path. Anat., Jena, 33, 158 - 236 (1903)
- 1904 4. Über Schilddrüsenaplasie.
Beitr. path. Anat., Jena, 35, 366 - 386 (1904)
5. Geschwülste des Ductus thyreoglossus.
Beitr. path. Anat., Jena, 35, 386 - 412 (1904)
6. Befunde von Cysten und Drüsenbläschen neben und in branchiogenen Organen.
Beitr. path. Anat., Jena, 35, 412 - 433 (1904)
7. Mit O. Stoerk:
Über cholesteatomhaltige Mammaadenome.
Wien. klin. Wschr., 17, 358 - 365 (1904)
8. Über Hypophysengangsgeschwülste und Hirncholesteatome.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math.-naturw. Kl.,
Abt. III, 113, 537 - 726 (1904)
190 S., Wien (1904)

J. Erdheim

9. Beiträge zur pathologischen Anatomie der menschlichen Epithelkörperchen.
Zschr. Heilk., Leipzig, 25, 1 - 15 (1904)
- 1905 10. Über Schädelcholesteatome.
Zschr. Ohr. hk., Wiesbaden, 49, 281 - 298 (1905)
11. Mit A. Götzl:
Zur Kasuistik der trophischen Störungen bei Hirntumoren.
Zschr. Heilk., Leipzig, 26, 372 - 401 (1905)
- 1906 12. Zur Morphologie der Mäusegeschwülste.
Zschr. Krebsforsch., Berlin, 4, 33 - 38 (1906)
13. Über einen neuen Fall von Hypophysengangsgeschwulst.
Zbl. allg. Path., 17, 209 - 215 (1906)
14. Zur Anatomie der Kiemenderivate bei Ratte, Kaninchen und Igel.
Anat. Anz., Jena, 29, 609 - 623 (1906)
15. Tetania parathyreoopriva.
Mitt. Grenzgeb. Med. Chir., Jena, 16, 632 - 744 (1906)
- 1907 16. Tetania para-thyro-priva.
Med. Press. Circ., 134, 91 - 93 (1907)
17. Über Epithelkörperchenbefunde bei Osteomalacia.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math.-naturw. Kl.,
Abt. III, 116, 311 - 370 (1907)
60 S., Wien (1907)

J. Erdheim

- 1908 18. Über Knochen- und Bindegewebseinschlüsse in Krebs-
perlen.
Virchows Arch. path. Anat., 191, 173 - 178 (1908)
- 1909 19. Mit E. Stumme:
Über die Schwangerschaftsveränderungen der Hypophyse.
Beitr. path. Anat., Jena, 46, 1 - 132 (1909)
20. Über einen Hypophysentumor von ungewöhnlichem Sitz.
Beitr. path. Anat., Jena, 46, 233 - 240 (1909)
- 1910 21. Über das eosinophile und basophile Hypophysenadenom.
Frankf. Zschr. Path., 4, 70 - 86 (1910)
- 1911 22. Über den Kalkgehalt des wachsenden Knochens und des
Callus nach der Epithelkörperchenexstirpation.
Frankf. Zschr. Path., 7, 175 - 230 (1911)
23. Zur Kenntnis der parathyreopriven Dentinveränderung.
Frankf. Zschr. Path., 7, 238 - 248 (1911)
24. Über die Dentinverkalkung im Nagezahn bei der
Epithelkörperchentransplantation.
Frankf. Zschr. Path., 7, 295 - 342 (1911)
- 1914 25. Rachitis und Epithelkörperchen.
Denkschr. math.naturw. Kl. Akad. Wiss., Wien,
90, 363 - 682 (1914)
321 S., Wien (1914)
- 1916 26. Nanosomia pituitaria.
Beitr. path. Anat., Jena, 62, 302 (1916)

J. Erdheim

27. Mit K. J. Schopper:
Paratyphus.
Virchows Arch. path. Anat., 222, 87 (1916)
28. Mit K. J. Schopper:
Cholerabekämpfung.
Wien. klin. Wschr., 29, 769 - 773 (1916)
- 1918 29. Über das Barlow-Herz.
Wien. klin. Wschr., 31, 1293 - 1295 (1918)
- 1919 30. Über die Folgen gesteigerten Hirndrucks.
Jb. Psychiatr. Neurol., 32, 322 - 401 (1919)
- 1924 31. Über Hypophysentumoren.
Wien. med. Wschr., 74, 425 - 430 (1924)
- 1926 32. Pathologie der Hypophysengeschwülste.
Erg. allg. Path., 21, 482 (1926)
- 1928 33. Rachitis und Osteomalacia.
Ars med., Wien, 6, 544 (1928)
- 1929 34. Medionecrosis aortae idiopathica.
Virchows Arch. path. Anat., 273, 454 - 479 (1929)
35. Über Sehnenknochen im Musculus ileopsoas.
Beitr. path. Anat., Jena, 82, 602 - 605 (1929)
- 1930 36. Über Heilungsvorgänge in Knochenmetastasen.
Virchows Arch. path. Anat., 275, 383 - 396 (1930)
37. Medionecrosis aortae idiopathica cystica.
Virchows Arch. path. Anat., 276, 187 - 229 (1930)

J. Erdheim

- 1931 38. Über Wirbelsäulenveränderungen bei Akromegalie.
Virchows Arch. path. Anat., 281, 197 - 296 (1931)
39. Die Lebensvorgänge im normalen Knorpel und seine
Wucherung bei Akromegalie.
160 S., Wien (1931)
(Ind. cat., IV., 5. Bd., S. 457)
- 1932 40. Über Tuberkulose des Knochens im allgemeinen
und die des Schädeldaches im besonderen.
Virchows Arch. path. Anat., 283, 354 - 412 (1932)
41. Vorlesung über Tuberkulose des Schädeldaches.
Mit einer Vorbemerkung über den Post-Graduate-
Unterricht.
Libmann Anniv. Vols., 1, 375 - 383 (1932)
- 1933 42. Geschwülste der Hypophyse und ihrer Umgebung.
Zschr. Laryng., Stuttgart, 24, 1 - 7 (1933)
- 1934 43. Über die unebenen Verbindungsflächen der Hart-
gewebe.
Wien. med. Wschr., 84, 380 - 382 (1934)
- 1935 44. Über senile Hyperostose des Schädeldaches.
Beitr. path. Anat., Jena, 95, 631 - 646 (1935)
45. Über die Genese der Paget'schen Knochenerkrankung.
Beitr. path. Anat., Jena, 96, 1 - 60 (1935)
46. Zur Kenntnis des Gelenksbruchs am Fingergelenk.
(Über einen geheilten Gelenksbruch des Endphalan-
gealgelenkes).
Arch. path. Anat. Physiol., 1, 154 (1935)

J. Erdheim

47. Die pathologisch-anatomischen Grundlagen der hypophysären Skelettveränderungen.
(Zwergwuchs, Typus Fröhlich, Akromegalie, Riesenwuchs).
Fortschr. Röntgenstr., 52, 234 - 245 (1935)
- 1936 48. Biologie der Schwangerschaftszellen und ihre Beziehung zum Skelett.
Frankf. Zschr. Path., 49, 452 - 478 (1936)
49. Neuere Fortschritte in der Gefäßpathologie.
Wien. klin. Wschr., 49, 1399 - 1403 (1936)
- 1937 50. Über das maligne osteoplastische Duraendotheliom.
Fortschr. Röntgenstr., 55, 155 - 174 (1937)
- 1938 51. Der Gehirnschädel in seiner Beziehung zum Gehirn unter normalen und pathologischen Umständen.
Virchows Arch. path. Anat., 301, 763 - 818 (1938)

J. Erdheim

C. Sachgebiete

Erdheim beschäftigte sich besonders mit den branchiogenen Organen (1, 6, 14), den normalen und abwegigen Leistungen der innersekretorischen Drüsen, vor allem den Epithelkörperchen und deren Beziehung zum Kalkstoffwechsel und zur Rachitis (9, 15, 16, 17, 22, 23, 24, 25, 33), der Hypophyse (8, 13, 19, 20, 21, 26, 31, 32, 42, 47) und der Schilddrüse (3, 4, 5).

Auf dem Gebiet der pathologischen Anatomie des Skelettes ist vor allem seine Monographie über die Lebensvorgänge im normalen Knorpel und seine Wucherung bei Akromegalie zu nennen (39), außerdem seine Studien über die Tuberkulose des Knochens (40, 41), Ostitis deformans Paget (44, 45), den Hirnschädel in seiner Beziehung zum Gehirn, besonders im Hinblick auf die Geschwulstpathologie (10, 11, 30, 50, 51).

Einzelne Arbeiten erschienen auf den Gebieten Paratyphus (27), Cholerabekämpfung (28) und Pathologie der Gefäße (34, 37, 49).

ALBRECHT HEINRICH

A. Biographische Angaben

24.7.1866 geboren in Wien

1891 Promotion in Wien

1891 - 1893 Assistent am Anatomischen Institut bei ZUCKERKANDL

1893 Assistent am Pathologisch-Anatomischen Institut
der Universität Wien bei WEICHSELBAUM und KOLISKO

1897 Leitung der Kommission zur Erforschung der Pest
in Indien

1899 Habilitation für pathologische Anatomie

1902 a. o. Prof.

1903 Prosektor am Wilhelminenspital

1908 Leiter des Instituts für pathologische Histologie
und Bakteriologie in Wien
Prosektor am Franz-Josefsspital

1913 Nachfolger EPPINGERS in Graz: Ordinarius für
pathologische Anatomie

1920 Direktor des Pathologisch-Anatomischen Institutes
in Wien als Nachfolger von KOLISKO

28.6.1922 gestorben in Wien

Literatur

1. Arnim, 1, 13
2. Fischer, 1, 17
3. Lesky, 571
4. NDB, 1, 181
5. ÖBL, 1, 13
6. Schönbauer, 329
7. Verh. Dtsch. Path. Ges., 29, 349 - 351 (1937), Biographie
von L. Arzt
8. Wien. klin. Wschr., 35, 692 (1922), Nekrolog von R. Paltauf
9. Wien. med. Wschr., 72, 1189 (1922)

H. Albrecht

B. Personalbibliographie

- 1896 1. Beitrag zur vergleichenden Anatomie des Säugetier-
kehlkopfes.
S. ber. Akad. Wiss. Wien, Math.-naturw. Kl.,
Abt. III, 105, 227 - 322 (1896)
2. Mit O. Stoerk:
Beiträge zur Paraffinmethode.
Zschr. wiss. Mikrosk., Stuttgart, 13, 12 - 18 (1896)
3. Ein Fall von sehr zahlreichen über das ganze Peri-
toneum versprengten Nebenmilzen.
Beitr. path. Anat., Jena, 20, 513 - 527 (1896)
- 1897 4. Mit A. Ghon und R. Müller:
Zusammenfassender Bericht über die Tätigkeit der von
der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien
zum Studium der Pest nach Bombay entsendeten Kom-
mission.
Anz. Akad. Wiss. Wien, 34, 136 - 146 (1897)
- 1898 5. Mit A. Ghon:
Über die Beulenpest in Bombay im Jahr 1897.
II. Wissenschaftlicher Teil des Berichtes.
B. Pathologisch-anatomische Untersuchungen mit Ein-
schluß der pathologischen Histologie und Bakteriologie.
(2. Bd. der Denkschrift)
Denkschr. math.-naturw. Kl. Akad. Wiss., Wien,
66, 1 - 13 (1898)
- 1899 6. Gustav Wolffhügel +.
Dtsch. med. Wschr., 25, 104 (1899)

H. Albrecht

- 1900 7. Mit A. Ghon:
Über die Beulenpest in Bombay im Jahr 1897.
II. Wissenschaftlicher Teil des Berichtes.
C. Bakteriologische Untersuchungen über den Pest-
bazillus.
(3. Bd. der Denkschrift)
Denkschr. math.-naturw. Kl. Akad. Wiss., Wien,
66, 581 - 827 (1900)
- 1901 8. Mit A. Ghon:
Ein Beitrag zur Kenntnis der Morphologie und Patho-
logie des Influenzabazillus.
Zschr. Heilk., Leipzig, 22, 29 - 50 (1901)
9. Mit A. Ghon:
Über die Ätiologie und pathologische Anatomie der
Meningitis cerebrospinalis epidemica.
Wien. klin. Wschr., 14, 984 - 996 (1901)
- 1902 10. Cavernom der Milz.
Zschr. Heilk., Leipzig, 23, 97 - 117 (1902)
11. Mit A. Ghon:
Über Ochronose.
Zschr. Heilk., Leipzig, 23, 366 - 378 (1902)
12. Mit A. Ghon:
Noch einmal der Meningococcus intracellularis.
Wien. klin. Wschr., 15, 1219 - 1222 (1902)
- 1903 13. Mit A. Ghon:
Zur Frage der morphologischen und biologischen
Charakterisierung des Meningococcus intracellularis.
Zbl. Bakt., 33, 496 - 510 (1903)

H. Albrecht

14. Mit A. Ghon:
Bemerkungen zu dem Artikel von Prof. H. Bonhoff:
"Zum Streit um den Meningococcus intracellularis".
Zbl. Bakt., 34, 792 (1903)
- 1907 15. Mit A. Ghon:
Zur Bakteriologie der Pertussis.
Wien. klin. Wschr., 20, 687 (1907)
- 1908 16. Über Chorionepitheliome und verwandte Geschwülste.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 72 - 89 (1908)
- 1909 17. Über Tuberkulose des Kindesalters.
Wien. klin. Wschr., 22, 327 - 334 (1909)
18. Mit V. Hecht:
Über das Mäusesarkom.
Wien. klin. Wschr., 22, 1737 - 1742 (1909)
19. Die Wassermann'sche Reaktion bei Scharlach.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 39 - 42 (1909)
20. Über experimentelle Staphylomykosis der Kaninchen-
niere.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 141 - 150 (1909)
- 1910 21. Zur Ätiologie der Enteritis follicularis suppurativa.
Wien. klin. Wschr., 23, 991 - 994 (1910)
22. Über angeborene Lageanomalie des Wurmfortsatzes
und angeborene Disposition für Appendizitis.
Wien. klin. Wschr., 23, 1359 - 1363 (1910)

H. Albrecht

23. Mit L. Arzt:
Beiträge zur Gewebsverirrung.
Teil I. Papilläres Cystosarkom in Lymphdrüsen.
Frankf. Zschr. Path., 4, 47 - 69 (1910)
24. Mit L. Arzt:
Beiträge zur Gewebsverirrung.
Teil II. Über Bildung von Darmdivertikeln mit
dystopischem Pankreas.
Frankf. Zschr. Path., 4, 167 - 186 (1910)
25. Ein Naevus papillaris pigmentosus der Pars prostatica
urethrae mit sarkocarcinomatösen Metastasen.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 253 - 256 (1910)
- 1911 26. Über Pathogenese und Prophylaxe der Pest.
Wien. klin. Wschr., 24, 443 - 447 (1911)
27. Mit O. Weltmann:
Über Lipoid der Nebennieren.
Wien klin. Wschr., 24, 483 - 484 (1911)
- 1912 28. Histologische Untersuchungen über die Häufigkeit der
Tuberkulose der tracheobronchialen Lymphdrüsen bei
Kindern im Alter von 6 - 16 Jahren.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 15, 124 - 129 (1912)
- 1913 29. Über Unterrichts- und Forschungsziele der modernen
pathologischen Anatomie.
(Antrittsvorlesung, gehalten zur Eröffnung des neuen
pathologisch-anatomischen Institutes in Graz).
Wien. klin. Wschr., 26, 1715 - 1722 (1913)

H. Albrecht

1915 30. Buchkritik:

Atlas und Lehrbuch wichtiger tierischer Parasiten
und ihrer Überträger, mit besonderer Berücksichtigung
der Tropenpathologie.

von R. O. Neumann und M. Mayer

566 S., München (1914)

Wien. klin. Wschr., 28, 155 - 156 (1915)

1916 31. Buchkritik:

Grundriß der pathologischen Anatomie.

von H. Schmaus

Wien. klin. Wschr., 29, 1339 - 1340 (1916)

1918 32. Buchkritik:

Das Obduktionsprotokoll.

von O. Busse, Berlin (1917)

Wien. klin. Wschr., 31, 79 (1918)

H. Albrecht

C. Sachgebiete

Mit dem dreibändigen Werk über die Pest in Bombay, einer Gemeinschaftsarbeit zusammen mit A. Ghon und R. Müller, leistete Albrecht einen wichtigen Beitrag zur Erforschung der Pest, der in der damaligen Zeit als grundlegend bezeichnet wurde (4, 5, 7, 26).

Hauptforschungsgebiet Albrecht's war die Bakteriologie (8, 15, 20). Hier gelang es ihm, den Übertragungsmodus der Zerebrospinalmeningitis festzulegen (9, 12, 13, 14).

An Hand von Reihenuntersuchungen an kindlichen Leichen zeigte er die Häufigkeit tuberkulöser Erkrankungen im Kindesalter (17, 28).

Wichtige Beiträge lieferte er auch in der Frage nach der Ätiologie und Pathogenese der Tumoren (10, 16, 18, 23, 25) und der pathologischen Anatomie des Intestinums (3, 21, 22, 24, 27).

Auf G. Wolffhügel verfaßte er einen Nachruf (6).

STERNBERG CARL

A. Biographische Angaben

20.11.1872	geboren in Wien
1896	Promotion in Wien
1898	Assistent am Pathologischen Institut der Kranken- anstalt Rudolph-Stiftung
1902	Habilitation für pathologische Anatomie
1906	Prosektor am Märkischen Landeskrankenhaus in Brünn
1908	Tit. a. o. Prof.
1914	a. o. Prof.
1920	Prosektor am Rainerspital und am Krankenhaus Wieden
1922	o. Prof.
1924	Prosektor am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder und an der Wiener Allgemeinen Poliklinik
1926	Tit. o. Prof.
15. 8.1935	gestorben in Ossiach/Kärnten

Literatur

1. Arnim, 2, 612
2. Fischer, 2, 1505 - 1506
3. KGKL, 4, 2908 (1931)
4. KGKL, 5, 1359 (1935)
5. Lesky, 578
6. Verh. Dtsch. Path. Ges., 29, 417 - 425 (1936), Nekrolog von
R. Paltauf
7. Wien. klin. Wschr., 48, 1122 - 1123 (1935), Nekrolog von
J. Wagner-Jauregg
8. Wien. klin. Wschr., 48, 1311 - 1313 (1935), Nekrolog von
R. Maresch
9. Wien. med. Wschr., 85, 1014 - 1015 (1935), Nekrolog von
E. Risak

C. Sternberg

B. Personalbibliographie

- 1895 1. Ein Fall von Spontangangrän auf Grund einer Gefäßerkrankung.
Wien. klin. Wschr., 8, 650 - 655, 687 - 689 (1895)
- 1897 2. Zur Verwertbarkeit des Boas'schen Milchsäurebacillus für die Diagnose des Magencarcinoms.
Jb. Wien. Krk. anst., 6, 41 - 45 (1897)
- 1898 3. Über eine eigenartige, unter dem Bilde der Pseudo-leukämie verlaufende Tuberkulose des lymphatischen Apparates.
Zschr. Heilk., Leipzig, 19, 21 - 90 (1898)
4. Ein Fall von Sklerosierung des Skelettes bei malignem Ovarialtumor.
Allg. Wiener med. Ztg., 43, 176, 188 (1898)
5. Über die Beziehungen der Endarteriitis obliterans zur Spontangangrän.
Allg. Wiener med. Ztg., 43, 540 (1898)
- 1899 6. Zur Verwendung des Formalins in der histologischen Technik.
Zbl. allg. Path., 10, 236 (1899)
7. Über Zelleinschlüsse in Carcinomen und ihre Deutung als Blastomyceten.
Beitr. path. Anat., Jena, 25, 554 - 578 (1899)
8. Mit E. Freund:
Über Darstellung des Heilkörpers aus dem Diphtherieserum.
Zschr. Hyg., Berlin, 31, 429 - 433 (1899)

C. Sternberg

9. Universelle Primärerkrankungen des lymphatischen Apparates.
Zbl. Grenzgeb. Med., 2, 641 - 650, 711 - 719,
770 - 776, 813 - 820, 847 - 867, 886 - 891,
919 - 926 (1899)
- 1900 10. Endarteriitis und Endophlebitis obliterans und ihr
Verhältnis zur Spontangangrän.
Virchows Arch. path. Anat., 161, 199 - 252 (1900)
11. Zur Kenntnis des Aktionomycespilzes.
Wien. klin. Wschr., 13, 548 - 551 (1900)
12. Ein anärober Streptococcus.
Wien. klin. Wschr., 13, 551 - 552 (1900)
13. Beitrag zur Kenntnis der sogenannten Geschwülste
des Nervus acusticus.
Zschr. Heilk., Leipzig, 31, 163 - 186 (1900)
14. Zur Verwertbarkeit der Agglutination für die Diagnose
der Typhusbacillen.
Zschr. Hyg., Berlin, 34, 349 - 368 (1900)
- 1901 15. Zwei Fälle von Geschwulstthrombose der Vena cava
inferior.
Wien. klin. Wschr., 14, 634 - 637 (1901)
16. Ein verkalktes Hämatom und beginnende amyloide Degene-
ration der Milz.
Wien. klin. Wschr., 14, 654 - 655 (1901)
17. Ein Fall von eingeklemmter seitlicher Bauchwandhernie.
Wien. klin. Wschr., 14, 1041 - 1043 (1901)

C. Sternberg

18. Multiple Sarkome des Dünndarms.
Wien. klin. Wschr., 14, 1043 - 1046 (1901)
19. Experimentelle Untersuchungen über pathogene Hefen.
Beitr. path. Anat., Jena, 29, 1 - 105 (1901)
- 1902 20. Experimentelle Untersuchungen über die Wirkung toter
Tuberkelbacillen.
Zbl. allg. Path., 13, 753 - 778 (1902)
21. Mit R. Kraus:
Über Wirkungen der Hämolysine im Organismus.
Zbl. Bakt., 32, 903 - 911 (1902)
22. Pathologische Blastomyceten.
Verh. Ges. Dtsch. Naturf. Ärzte, 73, 13 (1902)
- 1903 23. Über den dermaligen Stand der Frage nach der Ätiologie
der Carcinome.
Allg. Wiener med. Ztg., 48, 187, 197, 209, 221 (1903)
24. Ein Fall von Agenesie der Milz.
Virchows Arch. path. Anat., 173, 571 - 575 (1903)
25. Über lymphatische Leukämie.
Wien. klin. Wschr., 16, 1344 - 1346 (1903)
- 1904 26. Ein Fall von Lungenaktinomykose.
Wien. med. Wschr., 69, 358 (1904)
27. Zur Kenntnis des Myeloms.
Zschr. Heilk., Leipzig, 25, 89 - 103 (1904)

C. Sternberg

28. Über lymphatische Leukämie.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 8, Erg. H. 30 - 34 (1904)
29. Beitrag zur Myelomfrage.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 8, 34 - 36 (1904)
30. Anatomisches Präparat von Lungenaktinomykose.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 3, 39 - 41 (1904)
31. Über lymphatische Leukämie.
Zschr. Heilk., Leipzig, 25, 170 - 246 (1904)
32. Bemerkungen zu Schüders: Die Tollwut in Deutschland
und ihre Bekämpfung.
Wien. klin. Wschr., 17, 291 (1904)
33. Ein verkalktes Atherom des oberen Augenlides.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 8, 86 - 88 (1904)
34. Über eine sogenannte atypische Leukämie.
(Chloromyelosarkomatose)
Verh. Dtsch. Path. Ges., 8, 139 - 143 (1904)
- 1905 35. Zur Kenntnis des Chloroms.
Beitr. path. Anat., Jena, 36, 437 - 454 (1905)
36. Ein peritheliales Sarkom des Hodens mit "chorion-
epitheliomartigen Bildungen".
Zschr. Heilk., Leipzig, 26, 105 - 132 (1905)
37. Eine Schnittfärbung nach der Romanowski'schen
Methode.
Zbl. allg. Path., 16, 293 (1905)

C. Sternberg

38. Über das Vorkommen von einkernigen neutrophil granulierten Leukozyten in der Milz.
Zbl. allg. Path., 16, 929 - 935 (1905)
39. Primärerkrankungen des lymphatischen und hämatopoetischen Apparates; normale und pathologische Morphologie des Blutes.
Erg. allg. Path., 2, 360 - 517 (1905)
40. Über die Erweichung bronchialer Lymphdrüsen und ihre Folgen.
Wien. klin. Wschr., 18, 1214 - 1215 (1905)
Verh. Dtsch. Path. Ges., 2, 309 - 311 (1905)
41. Sarkom des Mediastinums.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 4, 244 (1905)
42. Gumma des 5. Halswirbels mit gummöser Pachymeningitis.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 4, 245 (1905)
43. Seltene Befunde bei ausgebreiteter Melanosarkomatose.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 4, 247 (1905)
44. Über das Vorkommen von einkernigen neutrophilen Leukozyten (Myelozyten) in der Milz.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 2, 218 (1905)
45. Demonstration eines Falles von Angioma arteriale racemosum des Gehirns.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 2, 308 (1905)
- 1906 46. Bericht über die Tätigkeit der Schutzimpfanstalt gegen Wut in Wien im Jahre 1904.
Österr. San. wes., 18, 33 - 37 (1906)

C. Sternberg

47. Über die Ergebnisse der neueren Parasitenforschung.
Allg. Wiener med. Ztg., 51, 549, 559 (1906)
48. Bemerkungen zu dem Aufsatz von Luksch: Zur lymphatischen Leukämie und zu der angeführten Anmerkung des Herausgebers.
Fol. haemat., Leipzig, 3, 651 - 655 (1906)
49. Über den Einfluß von Licht, Luft und Feuchtigkeit auf das Vorkommen von Mikroorganismen in der Außenwelt,
Wien. med. Presse, 47, 2565 - 2574 (1906)
50. Mit W. Mager:
Zur Kenntnis der akuten myeloiden (gemischtzelligen) Leukämie.
Wien. klin. Wschr., 19, 1471 - 1475 (1906)
51. Über perniciöse Anämie.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 10, 114 - 127 (1906)
52. Über Obliteration der Vena cava inferior und Thrombose der Venae hepaticae.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 10, 131 - 137 (1906)
53. Über einen Fall von Ostitis deformans (Pagets Ostitis).
Verh. Dtsch. Path. Ges., 10, 137 (1906)
- 1907 54. Desinfektionsverfahren mit Autan.
Hyg. Rdsch., Berlin, 17, 1033 - 1038 (1907)
55. Zur Kasuistik der Nierendefekte und Mißbildungen des Urogenitalapparates.
Wien. klin. Wschr., 20, 1391 - 1393 (1907)

C. Sternberg

56. Lymphosarkomatose des Magens.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 11, 122 (1907)
- 1908 57. Über Leukosarkomatose.
Wien. klin. Wschr., 21, 475 - 480 (1908)
58. Über experimentelle Erzeugung von Magengeschwüren bei Meerschweinchen; ein Beitrag zur Pathogenese des Ulcus rotundum ventriculi.
Zschr. Heilk., Leipzig, 28, 280 - 294 (1908)
59. Über die Erzeugung von Antikörpern durch die rektale Einverleibung der Antigene und über die Resorption rektal eingebrachter Antikörper.
Wien. klin. Wschr., 21, 709 - 711 (1908)
60. Demonstration symmetrischer Aneurysmen beider Arteriae iliacae communes.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 295 (1908)
61. Demonstration eines Falles von Uterus bipartitus mit rudimentärer Vagina.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 296 (1908)
62. Zur Kenntnis der sogenannten Atresia ani cum fistula suburethrali.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 298 - 305 (1908)
- 1909 63. Experimentelle Untersuchungen über die Entstehung der myeloiden Metaplasie.
Beitr. path. Anat., Jena, 46, 586 - 601 (1909)
64. Beiträge zur Kenntnis der angeborenen Herzfehler.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 198 - 206 (1909)

C. Sternberg

- 1910 65. Beiträge zur Pathologie des Atrioventricularbündels.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 102 - 105 (1910)
66. Zur Kenntnis der Streptothrixmeningitis.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 215 - 217 (1910)
67. Ein primäres Sarkom des Herzens.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 356 (1910)
68. Über selbstständige Persistenz des Ductus Botalli.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 357 - 362 (1910)
69. Ein Lazerationsbecken.
Wien. klin. Wschr., 23, 1376 - 1378 (1910)
70. Meningococcen.
Erg. allg. Path., 14, 136 - 168 (1910)
- 1911 71. Fissura abdominalis vesico-intestinalis und Pelvis
inversa.
Zbl. allg. Path., 22, 101 - 106 (1911)
72. Cor triloculare biatriatum bei Situs viscerum inversus.
Wien. klin. Wschr., 24, 845 - 847 (1911)
73. Über die akute myeloische Leukämie.
Wien. klin. Wschr., 24, 1623 - 1637 (1911)
- 1912 74. Über das Sarcoma idiopathicum Kaposi.
Arch. Dermat. Syph., 111, 331 - 340 (1912)
75. Über sogenannte Pseudoleukämie.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 15, 22 - 41 (1912)

C. Sternberg

76. Ein fraglicher Fall von Myeloblasten-Leukämie.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 15, 55 - 59 (1912)
77. Über vollständigen Defekt des Kleinhirns.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 15, 353 - 359 (1912)
78. Über Befunde bei Pemphigus.
Wien. klin. Wschr., 25, 1181 (1912)
79. Die Pathologie des Blutes. S. 1 - 217
In: Handbuch der Allgemeinen Pathologie
Hrsg. von L. Krehl und F. Marchand, Bd. II/1
658 S., Leipzig (1912)
- 1913 80. Im Anschluß an die Momberg'sche Blutleere und an
Lumbalanaesthesie aufgetretene Todesfälle.
Med. Klin., 9, 166 - 170 (1913)
81. Über die Rolle der Lymphozyten bei der chronischen
Entzündung.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 16, 81 - 107, 118 - 126
(1913)
82. Beiträge zur Herzpathologie.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 16, 253 - 262 (1913)
83. Ein Adenocarcinom der Mamma bei einem Meerschweinchen.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 16, 362 - 365 (1913)
84. Über Befunde bei Pemphigus.
Wien. klin. Wschr., 26, 121 (1913)
85. Zur Frage der Todesfälle nach Salvarsaninfusion.
Wien. klin. Wschr., 26, 2096 - 2097 (1913)

C. Sternberg

- 1914 86. Über die Entstehung der eosinophilen Zellen.
Beitr. path. Anat., Jena, 57, 573 - 582 (1914)
87. Versuche über die Wassermann'sche Reaktion.
Wien. klin. Wschr., 27, 545 - 549 (1914)
Verh. Dtsch. Path. Ges., 17, 273 - 275 (1914)
88. Über die Ösophagitis phlegmonosa und Fistulae
oesophago-oesophagiales.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 17, 524 - 536 (1914)
89. Kriegsseuchen und ihre Abwehr.
28 S., Wien (1914)
(Kayser 1911 - 1914, 2. Bd., S. 1089)
- 1915 90. Zur Epidemiologie und Bekämpfung der Cholera.
Wien. klin. Wschr., 28, 361 - 367 (1915)
91. Leukosarkomatose und Myeloblastenleukämie.
Beitr. path. Anat., Jena, 61, 75 - 100 (1915)
- 1916 92. Zur Bakteriologie und Ätiologie der Ruhr.
Wien. klin. Wschr., 29, 1257 - 1262 (1916)
- 1918 93. Zur pathologischen Anatomie des Paratyphus.
Beitr. path. Anat., Jena, 64, 278 - 296 (1918)
- 1919 94. Serologische und bakteriologische Befunde bei
Fleckfieberkrankheiten.
Wien. klin. Wschr., 32, 931 - 934 (1919)
95. Über echten Zwergwuchs.
Wien. klin. Wschr., 32, 1241 - 1242 (1919)

C. Sternberg

- 1920 96. Über akute Leukämie.
Wien. klin. Wschr., 33, 553 - 556 (1920)
97. Encephalitis lethargica.
Wien. klin. Wschr., 33, 785 - 786 (1920)
98. Über echten Zwergwuchs.
Beitr. path. Anat., Jena, 67, 220 - 274 (1920)
- 1921 99. Pathologische Anatomie des Magengeschwürs.
Wien. klin. Wschr., 34, 146 (1921)
100. Pathologische Anatomie der Myelosen und Lymphomatosen.
Wien. klin. Wschr., 34, 158 - 159 (1921)
101. Über angebliche Verätzung des Ösophagus durch Kampfgas.
Wien. klin. Wschr., 34, 265 - 266 (1921)
102. Ein Choristom der Neurohypophyse bei ausgebreiteten Ödemen.
Zbl. allg. Path., 31, 585 - 591 (1921)
103. Der Status thymico-lymphaticus.
Wien. klin. Wschr., 34, 291 - 292 (1921)
104. Über Vorkommen und Bedeutung der Zwischenzellen des Hodens.
Beitr. path. Anat., Jena, 69, 262 - 280 (1921)
105. Mischinfektionen.
Hdb. ärztl. Erfahr. Weltkr., Leipzig, 8, 192 - 196 (1921)

C. Sternberg

106. Zur Frage der Zwischenzellen.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 18, 197 - 199 (1921)
- 1922 107. Pathologische Anatomie der Leberzirrhose.
Wien. med. Wschr., 72, 1421 - 1426 (1922)
108. Über Leberveränderungen nach Schwammvergiftung
(nach Untersuchungen von Paul Klempner).
Wien. klin. Wschr., 35, 43 (1922)
109. Über die Zwischenzellen des Hodens.
Wien. klin. Wschr., 35, 633 - 634 (1922)
- 1923 110. Pathologische Anatomie der Syphilis.
Wien. med. Wschr., 73, 386 - 391 (1923)
111. Angeborene Hyperplasie beider Lungen.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 19, 322 (1923)
112. Muskulatur des Ductus choledochus.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 19, 346 (1923)
- 1924 113. Der heutige Stand der Lehre von den Geschwülsten,
insbesondere der Carcinome.
98 S., Wien (1924)
(Ind. cat., III., 9. Bd., S. 937)
114. Richard Paltauf +.
Dtsch. med. Wschr., 1, 853 (1924)
Klin. Wschr., 2, 1198 (1924)
Zbl. allg. Path., 34, 609 - 612 (1924)
115. Zur pathologischen Anatomie der Angina pectoris.
Wien. med. Wschr., 74, 2338 (1924)

C. Sternberg

- 1925 116. Vegetationsstörungen des hämatopoetischen Apparates
als Grundlage seiner Systemerkrankungen.
Wien. klin. Wschr., 38, 40 - 44 (1925)
117. Tödliche Lungenblutung bei Periarteriitis nodosa.
Wien. klin. Wschr., 38, 729 - 731 (1925)
118. Über die elastischen Fasern.
Virchows Arch. path. Anat., 254, 656 - 661 (1925)
119. Die Lymphogranulomatose.
Klin. Wschr., 4, 529 - 534 (1925)
120. Periarteriitis nodosa.
Wien. med. Wschr., 75, 1478 (1925)
121. Einige neuere Begriffe und Termini aus der Pathologie
der Erkrankungen des blutbildenden Apparates.
Wien. med. Wschr., 75, 2609 (1925)
122. Ulcuscarcinom.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 20, 172 (1925)
- 1926 123. Über die Syphilis der Gefäße.
Wien. klin. Wschr., 39, 5 - 7 (1926)
124. Oskar Stoerk +.
Med. Klin., 22, 195 (1926)
125. Der heutige Stand der Lehre von den Geschwülsten.
2. Aufl., 136 S., Wien (1926)
(Kayser 1926 - 1930, 14. Bd., S. 914)

C. Sternberg

- 1927 126. Untersuchungen über das Rous'sche Hühnersarkom.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 22, 75 - 78 (1927)
127. Zu H. Wolf: Leukosarkomatose.
Virchows Arch. path. Anat., 265, 541 (1927)
- 1928 128. Über Erkrankungen des Myokard.
Wien. klin. Wschr., 41, 1045 - 1048 (1928)
129. Pathologisch-anatomische Übersicht der Gelenkentzündungen.
Zschr. wiss. Bäderk., Berlin, 3, 99 - 105 (1928)
130. Lehrbuch der allgemeinen Pathologie und der pathologischen Anatomie.
Begr. v. H. Ribbert
727 S., Leipzig (1928)
(Kayser 1926 - 1930, 14. Bd., S. 914)
- 1929 131. Begrüßung der Deutschen Pathologischen Gesellschaft in Wien.
Wien. med. Wschr., 79, 427 (1929)
132. Klossiella muris - ein häufiger, anscheinend wenig bekannter Parasit der weißen Maus.
Wien. klin. Wschr., 42, 419 - 421 (1929)
133. Über den infantilistischen (hypoplastischen) Zwergwuchs.
Endokrinologie, Leipzig, 5, 315 - 324 (1929)
134. Pathologische Anatomie des Darmes.
Wien. klin. Wschr., 42, 1327 - 1338 (1929)

C. Sternberg

135. Entstehung der Metastasen.
Wien. klin. Wschr., 42, 1621 - 1622 (1929)
- 1930 136. Über Sphäroide und Eiseninkrustationen in der Milz.
Virchows Arch. path. Anat., 275, 50 - 56 (1930)
137. Pathologisch-anatomische Grundlagen innersekretorischer Störungen.
Wien. klin. Wschr., 43, 239 (1930)
138. Zur Frage der Leukosarkomatose.
Wien. klin. Wschr., 43, 714 - 716 (1930)
139. Multiple Höhlenbildung im Großhirn (Makroporencephalien) als Folgen von Geburtstraumen.
Beitr. path. Anat., Jena, 84, 521 - 528 (1930)
140. Über infravalvuläre Konusstenosen.
Zur Pathologie der Grenze zwischen Herzmuskulatur und Herzskelett.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 25, 238 - 251 (1930)
141. Über einige neuere Probleme aus der pathologischen Anatomie der Tuberkulose.
Wien. med. Wschr., 80, 851 - 857 (1930)
Wien. klin. Wschr., 43, 1207 - 1208 (1930)
142. Die Pathologie des Magencarcinoms.
Wien. med. Wschr., 80, 1411 - 1414 (1930)
- 1931 143. Ist das Carcinom eine Infektionskrankheit?
Wien. klin. Wschr., 44, 97 - 99 (1931)
144. Zur Kenntnis der Aktinomykose des Gehirns.
Zschr. Hyg., Berlin, 113, 151 - 159 (1931)

C. Sternberg

145. Ist die parasitäre Entstehung des Carcinoms widerlegt?
Erwiderungen auf die Ausführungen von M. M. Newiadomski.
Wien. klin. Wschr., 44, 972 (1931)
146. Zur Frage der sogenannten atypischen Lymphogranulomatose.
Beitr. path. Anat., Jena, 87, 257 - 271 (1931)
147. Das Carcinom der Speiseröhre und des Magens.
Wien. klin. Wschr., 44, 1084 - 1085 (1931)
- 1932 148. Das Carcinom der Speiseröhre und des Magens.
Wien. med. Wschr., 82, 47 - 49 (1932)
- 1933 149. Neuere Anschauungen über aleukämische Erkrankungen des
lymphatischen Apparates und über die Bildung spezifischer
Granulome.
Wien. klin. Wschr., 46, 385 - 388 (1933)
150. Zur Frage der embryonalen Nierentumoren.
Zschr. urol. Chir., Berlin, 38, 185 - 192 (1933)
151. Über das Herzaneurysma.
Wien. med. Wschr., 83, 1249 - 1250 (1933)
152. Lehrbuch der allgemeinen Pathologie und der pathologischen
Anatomie.
Begr. v. H. Ribbert
2. Aufl., 650 S., Berlin (1933)
(Kayser 1931 - 1935, 18. Bd., S. 1154)
- 1934 153. Pathologische Anatomie des Koronarverschlusses.
Wien. klin. Wschr., 47, 209 - 210 (1934)
154. Über Lymphosarkomatose der Leber.
Wien. med. Wschr., 84, 417 - 419 (1934)

C. Sternberg

155. Über experimentelle Geschwulstforschung.
Wien. med. Wschr., 84, 509 - 513 (1934)
156. Über die sogenannte Präcancerose.
Wien. klin. Wschr., 47, 1081 - 1083 (1934)
- 1935 157. Das endokrine System in der Pathologie und Therapie des Diabetes.
Med. Klin., 31, 42 (1935)
158. Zur Frage des sogenannten Ewing-Tumor.
Frankf. Zschr. Path., 48, 525 - 532 (1935)
159. Wilhelm Mager +.
Wien. klin. Wschr., 48, 880 - 881 (1935)
160. Darf das Gallensteinleiden als "Präcancerose" bezeichnet werden?
Wien. med. Wschr., 85, 795 - 798 (1935)
- 1936 161. Lymphogranulomatose und Retikuloendotheliose.
Erg. allg. Path., 30, 1 - 76 (1936)

C. Sternberg

C. Sachgebiete

Mit der erstmaligen Beschreibung der Lymphogranulomatose (3), über die er später noch öfter berichtete, legte Sternberg den Grundstein seiner wissenschaftlichen Tätigkeit.

In zahlreichen Arbeiten befaßte er sich mit den Erkrankungen der blutbildenden Organe (9, 25, 27, 28, 29, 31, 34, 35, 39, 48, 50, 51, 63, 73, 75, 76, 79, 96, 100, 116, 121, 149).

Während des Krieges 1914 - 1918 beschäftigte er sich mit den Fragen der Epidemiologie der Cholera, Ruhr, Paratyphus und Fleckfieber (89, 90, 92, 93, 94).

Mehrere Arbeiten befassen sich mit der Pathologie des Herzens (64, 65, 68, 72, 82, 115, 128, 140, 151) und der Gefäße (1, 5, 10, 15, 52, 60, 117, 120, 153).

Sternberg's Hauptbetätigungsfeld lag auf dem Gebiet der Pathologie der Tumoren, ein Spezialkolleg, das sowohl von Studenten als auch Ärzten sehr geschätzt war (4, 7, 13, 18, 23, 33, 36, 41, 43, 45, 56, 57, 58, 67, 74, 83, 91, 102, 113, 119, 122, 125, 126, 127, 135, 138, 142, 143, 145, 146, 147, 148, 150, 154, 155, 156, 158, 160, 161).

Sein vielseitiges Interesse führte ihn auf die verschiedensten Gebiete der Pathologie und der pathologischen Anatomie. So findet man Artikel über Mißbildungen des Beckens (69, 71), das Vorkommen einkernig neutrophil granulierter Leukozyten und degenerative Erscheinungen in der Milz (16, 24, 38, 44), über Pemphigus (78, 84), Zwergwuchs (95, 98, 133), sowie Arbeiten über Leberveränderungen (107, 108) und Lungenhyperplasie (111).

C. Sternberg

Weiterhin befaßte er sich mit den Problemen der Bakteriologie,
Serologie und Hygiene (2, 8, 11, 12, 14, 19, 20, 21, 22, 30, 32,
46, 47, 49, 54, 59, 70, 87, 132, 141, 144).

Einige Arbeiten erschienen auf den Gebieten Zwischenzellen des
Hodens (104, 106, 109), Syphilis (42, 85, 110, 123) und der de-
skriptiven pathologischen Anatomie (17, 53, 61, 62, 77, 103, 139).

Gedächtnisreden und Nachrufe: (114, 124, 159).

VON WIESNER RICHARD

A. Biographische Angaben

30. 5.1875	geboren in Wien
1897 - 1902	Studium der Medizin in Wien
1902	Promotion in Wien
1903 - 1920	Assistent am Pathologisch-Anatomischen Institut bei WEICHSELBAUM
1911	Habilitation für pathologische Anatomie
1917	a. o. Prof.
1920 - 1938	Prosektor des Wilhelminenspitals
1937	Tit. o. Prof.
1946 - 1948	Prosektor des Wilhelminenspitals
1948	emeritiert
14.10.1954	gestorben in Wien

Literatur

1. Fischer, 2, 1684
2. KGKL, 2, 2155 (1926)
3. KGKL, 3, 2661 (1928 - 1929)
4. KGKL, 4, 3271 (1931)
5. KGKL, 5, 1535 (1935)
6. KGKL, 8, 2590 (1954)
7. Teichl, 336
8. Wien. klin. Wschr., 66, 854 (1954), Nekrolog von H. Chiari

R. v. Wiesner

B. Personalbibliographie

- 1905 1. Über Erkrankungen der großen Gefäße bei Lues congenita.
Zbl. allg. Path., 16, 822 - 829 (1905)
- 1906 2. Über Veränderungen der Koronargefäße bei Infektionskrankheiten.
Wien. klin. Wschr., 19, 725 - 726 (1906)
- 1907 3. Die Wirkung des Sonnenlichts auf pathogene Bakterien.
Arch. Hyg., 61, 1 - 102 (1907)
4. Mit E. Rach:
Weitere Mitteilungen über die Erkrankung der großen Gefäße bei kongenitaler Lues.
Wien. klin. Wschr., 20, 521 - 527 (1907)
- 1908 5. Aneurysma der Arteria basilaris.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 7, 200 - 204 (1908)
- 1909 6. Gefäßanomalien beim sogenannten Status thymico-lymphaticus.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 217 - 219 (1909)
7. Mit K. Leiner:
Experimentelle Untersuchungen über Poliomyelitis acuta anterior.
Wien. klin. Wschr., 22, 1698 - 1701 (1909)
- 1910 8. Zur Frage der Aortenveränderungen bei kongenitaler Syphilis.
Frankf. Zschr. Path., 4, 161 - 166 (1910)

R. v. Wiesner

9. Mit K. Leiner:
Über epidemische Poliomyelitis.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 14, 207 - 212 (1910)
10. Mit K. Leiner:
Experimentelle Untersuchungen über Poliomyelitis
acuta anterior.
Wien. med. Wschr., 60, 2482 - 2487 (1910)
Wien. klin. Wschr., 23, 91 - 94, 323 - 325, 817 - 820
(1910)
- 1911 11. Mit J. Zappert und K. Leiner:
Studien über die Heine-Medin'sche Krankheit.
(Poliomyelitis acuta)
212 S., Leipzig Wien (1911)
- 1915 12. Über Kokkenenteritis.
Wien. klin. Wschr., 28, 1278 - 1286 (1915)
13. Anatomische und bakteriologische Bemerkungen zur
Vakzinetherapie des Abdominaltyphus.
Wien. med. Wschr., 65, 1805 - 1811 (1915)
14. Mit G. Felsenreich:
Über Veränderungen an funktionstüchtigen Herzklappen.
(Gleichzeitig ein Beitrag zur Lehre von der Klappen-
entzündung)
Frankf. Zschr. Path., 18, 1 - 54 (1915)
- 1916 15. Mit G. Felsenreich:
Über eigenartige Degenerationsbilder an Herzklappen
bei chronischer Endokarditis.
Virchows Arch. path. Anat., 222, 73 - 78 (1916)

R. v. Wiesner

16. Über den Bazillennachweis aus Typhusstühlen.
Wien. klin. Wschr., 29, 1454 - 1460 (1916)
17. Zur Pathologie der Kokkenenteritis.
(Streptococcus lacticus)
Frankf. Zschr. Path., 19, 238 - 246 (1916)
- 1917 18. Die Ätiologie der Encephalitis lethargica.
Wien. klin. Wschr., 30, 933 - 935 (1917)
- 1918 19. Zur Ätiologie der derzeit herrschenden Grippe-
epidemie.
Wien. med. Wschr., 68, 1055 (1918)
20. Über Polymyositis acuta.
(Gleichzeitig ein Beitrag zur Kenntnis der Infektion
mit Streptococcus pleomorphus.)
Mitt. Grenzgeb. Med. Chir., Jena, 31, 1 - 11 (1918)
21. Streptococcus pleomorphus und die sogenannte
Spanische Grippe.
Wien. klin. Wschr., 31, 1101 - 1104 (1918)
- 1920 22. Zur Pathogenese der Grippe.
Wien. klin. Wschr., 33, 531 - 535 (1920)
23. Anatomische Bemerkungen zur Grippeepidemie 1920.
Wien. med. Wschr., 70, 998 (1920)
24. Weichselbaum Anton +.
Wien. klin. Wschr., 33, 979 - 981 (1920)
- 1921 25. Paratyphus.
Hdb. ärztl. Erfahr. Weltkr., Leipzig, 8, 93 - 100
(1921)

R. v. Wiesner

- 1926 26. Stoerk Oskar +.
Wien. med. Wschr., 76, 241 (1926)
27. Pathologisch-anatomische Bemerkungen zur Tuberkulose der Lungen.
Wien. med. Wschr., 76, 783 - 787 (1926)
- 1929 28. Bemerkungen zum Grippeproblem.
Wien. klin. Wschr., 42, 445 - 447 (1929)
- 1930 29. Über gesetzmäßige Krankheitslokalisation und Konditionalität.
Wien. med. Wschr., 80, 85 - 88 (1930)
30. Friedrich Schlagenhauer +.
Wien. med. Wschr., 80, 943 (1930)
- 1933 31. Probleme der Lungentuberkulose.
Wien. med. Wschr., 83, 773 - 776, 803 - 806 (1933)
Wien. klin. Wschr., 46, 1207 (1933)
- 1934 32. Über Fettskybala.
Wien. med. Wschr., 84, 419 - 423 (1934)
- 1936 33. Das Verhalten homologer Arterien und dessen Bedeutung für die Krankheitslokalisation.
Wien. klin. Wschr., 49, 129 - 133 (1936)
34. Anton Ghon +.
Wien. klin. Wschr., 49, 604 - 606 (1936)
35. Rudolf Maresch +.
Wien. med. Wschr., 86, 145 - 149 (1936)

R. v. Wiesner

- 1937 36. Julius Bartel.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 30, 527 - 532 (1937)
- 1950 37. Allgemeine Krankheitslehre.
Eine Einführung in die allgemeine Pathologie für
Krankenschwestern.
87 S., Wien (1950)
- 1951 38. Die pathologische Anatomie der Tuberkulose.
In: Die Klinik der Tuberkulose Erwachsener.
Hrsg. von A. Frisch
415 S., Wien (1951)
(Wien. klin. Wschr., 64, 385, 1952)
- 1953 39. Bemerkungen zu dem Problem der Duodenaldivertikel.
Wien. klin. Wschr., 65, 682 - 684 (1953)

R. Wiesner

C. Sachgebiete

Bedingt durch seinen Lehrer Weichselbaum beschäftigte sich Wiesner innerhalb der Bakteriologie besonders mit der Polio-myelitis (7, 9, 10, 11).

Wichtige Beiträge leistete er zur Kenntnis der pathologischen Anatomie der Tuberkulose (28, 32, 40), des Paratyphus (14, 17, 26) und anderer, besonders kokkenbedingter Darmerkrankungen (13, 18).

Neben der allgemeinen Pathologie der Gefäße (2, 5, 6, 34) befaßte er sich mit der Mitbeteiligung des Gefäßsystems bei kon-genitaler Lues (1, 4, 8).

Mehrere Arbeiten erschienen auf dem Gebiet der Ätiologie und Pathogenese der Grippe (20, 23, 24, 29).

Gedächtnisreden und Nachrufe: (25, 27, 31, 35, 36, 37, 38).

MARESCH RUDOLF

A. Biographische Angaben

1.8.1868	geboren in Klattau/Böhmen
1889 - 1895	Studium der Medizin an der Deutschen Universität in Prag
1895	Promotion in Prag
1896	Demonstrator am Anatomischen Institut bei RABL
1897	Assistent bei CHIARI am Prager Pathologisch-Anatomischen Institut
1898 - 1901	Operationszögling bei GUSSENBAUER und SCHAUTA
1902 - 1906	Assistent am Pathologisch-Histologischen Institut bei PALTAUF
1906 - 1912	Prosektursadjutant an der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung
1908	Habilitation für pathologische Anatomie
1912 - 1923	Prosektor am Spital der Stadt Wien in Lainz
1916	a. o. Prof.
1923	o. Prof. für pathologische Anatomie Direktor des Pathologisch-Anatomischen Institutes in Wien als Nachfolger von ALBRECHT
1926 - 1927	Dekan der medizinischen Fakultät
1931 - 1932	Rector magnificus
16.1.1936	gestorben in Wien

Literatur

1. Arnim, 2, 122
2. Beitr. path. Anat., Jena, 80, 279 - 478 (1928), Festschrift für R. Maresch zum 60. Geburtstag
3. Fischer, 2, 990
4. J. Amer. Med. Ass., 106, 1216 (1936)

R. Maresch

5. KGKL, 2, 1211 (1926)
6. KGKL, 3, 1493 (1928 - 1929)
7. KGKL, 4, 1857 (1931)
8. KGKL, 5, 864. (1935)
9. Lesky, 578
10. Münch. med. Wschr., 83, 612 - 613 (1936), Nekrolog von
G. B. Gruber
11. Schönbauer, 329
12. Verh. Dtsch. Path. Ges., 29, 393 - 400 (1936), Nekrolog
von H. Chiari
13. Wien. klin. Wschr., 49, 97 - 99 (1936), Nekrolog von
E. P. Pick
14. Wien. klin. Wschr., 65, 703 - 704 (1933), Biographie von
H. Chiari
15. Wien. med. Wschr., 86, 145 - 149 (1936), Nekrolog von
R. Wiesner
16. Wien. med. Wschr., 86, 149 - 150 (1936), Nekrolog von
H. Chiari
17. Zbl. allg. Path., 65, 1 - 3 (1936), Nekrolog von
H. Hamperl

R. Maresch

B. Personalbibliographie

- 1896 1. Über die Zahl und Anordnung der Malpighi'schen
Pyramiden in der menschlichen Niere.
Anat. Anz., Jena, 12, 299 - 311 (1896)
- 1897 2. Sektionsbefund nach vor mehr als 2 Jahren ausge-
führter Pylorotomie.
Prag. med. Wschr., 22, 99 - 102 (1897)
- 1898 3. Kongenitaler Defekt der Schilddrüse bei einem
11 jährigen Mädchen mit vorhandenen Epithel-
körperchen.
Zschr. Heilk., Leipzig, 19, 249 - 270 (1898)
- 1903 4. Über ein Lymphangiom der Leber.
Zschr. Heilk., Leipzig, 24, 39 - 50 (1903)
5. Über einen Fall von Gehirnblutung bei Strangulations-
versuch.
Wien. klin. Wschr., 16, 925 - 927 (1903)
- 1905 6. Über die feinere Struktur der Negri'schen Körper.
Wien. klin. Wschr., 18, 659 - 660 (1905)
7. Über Gitterfasern der Leber und die Verwendbarkeit
der Methode Bielschowskys zur Darstellung feinsten
Bindegewebsfibrillen.
Zbl. allg. Path., 16, 641 - 649 (1905)
- 1907 8. Zur Kenntnis der Sooromykose des Magens.
Zschr. Heilk., Leipzig, 28, 145 - 153 (1907)

R. Maresch

9. Zur Kenntnis der sogenannten Tubenwinkeladenomyome.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 11, 117 - 121 (1907)
- 1908 10. Über Salpingitis nodosa.
72 S., Berlin (1908)
11. Aneurysma und Ventilverschluß der Aorta.
Mitt. Ges. inn. Med., Wien, 7, 59 (1908)
12. Zur Kenntnis der aus den Schleimdrüsen der Trachea hervorgehenden, divertikelartigen Bildungen (Rokitansky).
Wien. klin. Wschr., 21, 824 - 828 (1908)
13. Über einen eigenartigen Tumor des Beckenzellgewebes.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 145 - 148 (1908)
14. Ein Fall von hyperplastischer Periostitis.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 12, 309 - 314 (1908)
15. Über das Austreten von Fett aus dem Inhalt von Dermoidzysten.
(Festschrift anlässlich des 25jährigen Professorenjubiläums von Hans Chiari)
Zschr. Heilk., Leipzig, 29, 36 - 50 (1908)
- 1909 16. Über ein plasmazelluläres Lymphogranulom.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 13, 257 - 263 (1909)
- 1912 17. Zur Kenntnis der Ureterendilatation.
Wien. med. Wschr., 62, 249 - 253 (1912)
18. Über das Verhalten von Bakterien und Geweben auf Blutagar bei Luftabschluß.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 15, 156 - 163 (1912)

R. Maresch

- 1913 19. Über den Lipoidgehalt der sogenannten Appendixcarcinome.
Münch. med. Wschr., 60, 189 (1913)
- 1914 20. Zur Kenntnis der polyglandulären Erkrankungen.
("Multiple Blutdrüsenklerose")
Verh. Dtsch. Path. Ges., 17, 212 - 220 (1914)
- 1916 21. Zur Kenntnis der durch fusiforme Bazillen bedingten
pyämischen Prozesse.
Zbl. Bakt., 77, 130 - 142 (1916)
- 1919 22. Zwei Fälle von tödlichen Magenblutungen aus varikösen
Venen bei normalem Portalkreislauf.
Wien. klin. Wschr., 32, 159 - 160 (1919)
- 1920 23. Ein Fall von jahrelanger Einschnürung des Penis durch
einen Fingerring.
Wien. klin. Wschr., 33, 106 - 107 (1920)
24. Über Tuberkulose des Herzens.
Wien. med. Wschr., 70, 1837 (1920)
- 1921 25. Die Venenmuskulatur der menschlichen Nebennieren und
ihre funktionelle Bedeutung.
Wien. klin. Wschr., 34, 44 - 45, 239 (1921)
26. Die pathologische Anatomie der Nephritis.
Wien. klin. Wschr., 34, 95 - 96 (1921)
27. Über das Vorkommen neuromartiger Bildungen in obliterier-
ten Wurmfortsätzen.
Wien. klin. Wschr., 34, 181 - 182 (1921)
- 1922 28. Über eine neue Methode zur Darstellung der Gitterfasern.
Wien. klin. Wschr., 35, 270 - 271 (1922)

R. Maresch

29. Zur Technik der Gallensteinuntersuchung.
Wien. klin. Wschr., 35, 825 (1922)
- 1923 30. Pathologische Anatomie und Klinik.
Wien. klin. Wschr., 36, 635 - 638 (1923)
- 1924 31. Richard Paltauf +.
Wien. klin. Wschr., 37, 488 - 491 (1924)
- 1925 32. Über Enteritis ulcerosa.
Wien. med. Wschr., 75, 857 - 861 (1925)
33. Welches sind die topographischen Beziehungen des
Pankreas zu den Nachbarorganen und welche Bedeutung
kommt ihnen neben der Anatomie und Histologie der
Drüsen für die Praxis zu?
Wien. klin. Wschr., 38, 1275 (1925)
34. Welches sind die praktisch wichtigsten Geschwülste
der Bauchspeicheldrüse?
Wien. klin. Wschr., 38, 1276 (1925)
35. Bartel Julius +.
Wien. klin. Wschr., 38, 1389 (1925)
- 1926 36. Über eitrige Aortitis.
Wien. klin. Wschr., 39, 1078 - 1080 (1926)
- 1927 37. Carl von Rokitansky.
Wien. med. Wschr., 77, 269 - 271 (1927)
- 1928 38. Über Herzklappenfehler.
Wien. klin. Wschr., 41, 80 - 83 (1928)
39. Klappenfehler.
Wien. med. Wschr., 78, 62 (1928)

R. Maresch

- 1929 40. Über die mikroskopische Erkennbarkeit bösartiger Gewächse.
Wien. klin. Wschr., 42, 225 - 227 (1929)
41. Zur pathologisch-anatomischen Kasuistik der Thrombosen.
Wien. klin. Wschr., 42, 338 - 339 (1929)
42. Zur Kenntnis der Insuffizienz der Aortenklappen.
Wien. klin. Wschr., 42, 417 - 419 (1929)
43. Über einen Fall von Kohlenoxydgasschädigung des Kindes in der Gebärmutter.
Wien. med. Wschr., 79, 454 - 456 (1929)
- 1930 44. Das Schöne im Krankhaften.
Wien. med. Wschr., 80, 45 - 50 (1930)
45. Über eine Anzahl klinisch bedeutsamer pathologisch-anatomischer Befunde.
Wien. med. Wschr., 80, 1315 - 1319 (1930)
46. Zur Anatomie und Pathologie der Hypophyse.
Wien. klin. Wschr., 43, 33 - 36 (1930)
47. Friedrich Schlagenhauer +.
Wien. klin. Wschr., 43, 889 - 890 (1930)
- 1931 48. Die morphologische und funktionelle Betrachtungsweise in der Medizin.
Wien. med. Wschr., 81, 47 - 52 (1931)
49. Zur histologischen Frühdiagnose des Karzinoms.
Wien. med. Wschr., 81, 807 - 811 (1931)

R. Maresch

50. Über Aortenlues.
Wien. med. Wschr., 81, 971 - 975 (1931)
51. Über das Anwachsen halbmondförmiger Klappen an die
syphilitisch erkrankte Brustschlagader.
Beitr. path. Anat., Jena, 87, 209 - 221 (1931)
52. Mit H. Chiari:
Penis und Urethra. S. 183 - 426
In: Handbuch der speziellen pathologischen Anatomie
und Histologie
Hrsg. von F. Henke und O. Lubarsch, Bd. VI/3
913 S., Berlin (1931)
- 1932 53. Eduard Kaufmann.
Wien. klin. Wschr., 45, 89 - 90 (1932)
54. Georg Joannovics.
Wien. klin. Wschr., 45, 220 (1932)
55. Zum 24. März 1882.
Wien. klin. Wschr., 45, 417 - 419 (1932)
56. Die Bedeutung der Entdeckung des Tuberkelbazillus
für die Pathologie und Klinik der Tuberkulose.
Wien. med. Wschr., 82, 479 - 480 (1932)
- 1933 57. Erkrankungen des Rektum und Sigma.
Verh. Ges. Verdauungskrrkh., 11, 165 - 175 (1933)
58. Otto Lubarsch +.
Wien. klin. Wschr., 46, 567 - 568 (1933)
59. Mit H. Chiari:
Anleitung zur Vornahme von Leichenöffnungen.
151 S., Wien (1933)

R. Maresch

60. Besprechung klinisch und pathologisch-anatomisch
bemerkenswerter Beobachtungen.
Wien. med. Wschr., 83, 1137 - 1142 (1933)
- 1934 61. Über Wandlungen in der Entzündungslehre.
Wien. klin. Wschr., 47, 6 - 10 (1934)
62. Rokitansky. Ein Gedenkblatt.
Wien. klin. Wschr., 47, 353 - 357 (1934)
63. Das Lebenswerk Rokitanskys.
Med. Klin., 30, 495 (1934)
- 1935 64. Zur Pathologie der Entzündung.
Wien. klin. Wschr., 48, 1202 - 1204 (1935)
65. Carl Sternberg +.
Wien. klin. Wschr., 48, 1311 - 1313 (1935)
- 1936 66. Prof. Dr. Anton Ghon zum 70. Geburtstag.
Wien. med. Wschr., 86, 61 - 62 (1936)

C. Sachgebiete

Mit der nach ihm benannten Gitterfaserfärbung (7, 28) bereicherte Maresch die Histologie um eine neue Färbemethode; ebenso war es sein Verdienst, mit Hilfe des Gefrierverfahrens, dünne Schnitte durch Gallensteine herzustellen (29).

In mehreren Arbeiten beschäftigte er sich mit der pathologischen Anatomie des Urogenitaltraktes (1, 9, 10, 17, 23, 26, 52).

Auf dem Gebiet der Pathologie der Tumoren prägte er den Begriff des plasmazellulären Lymphogranuloms (4, 13, 16) und trug durch seine Forschungen entscheidend zur Frühdiagnose der Karzinome bei (40, 49). Vor allem wandte sich Maresch der Erforschung der Erkrankungen des Gefäßsystems zu, besonders der Aorta, und verwies auf die funktionelle Bedeutung der in der Wand der Nebennierenvenen vorkommenden Muskulatur (11, 22, 25, 36, 41, 42, 50, 51) und des Herzens, vor allem der Herzklappen (24, 38, 39).

Einige Studien befassen sich mit den neuromartigen Wucherungen in obliterierten Appendices (19, 27), der Topographie und Bedeutung des Pankreas (33, 34) und bakteriologischen Problemen (8, 18, 21).

Maresch bearbeitete aber nicht nur rein pathologisch-anatomische, sondern auch allgemein-medizinisch-historische Themen (44, 48, 55, 56).

Einige Publikationen erschienen auf den Gebieten klinisch und pathologisch-anatomisch bemerkenswerte Befunde (30, 45, 60), Negri'sche Körper (6), hyperplastische Periostitis (14), Blutdrüsen-sklerose (20) und Erkrankungen des Rektum und Sigma (57). Mit H. Chiari legte er die Richtlinien zur Vornahme von Leichenöffnungen fest (59).

R. Maresch

Gedächtnisreden und Nachrufe: (31, 35, 37, 47, 53, 54, 58, 62, 63, 65, 66).

PRIESEL ANTON

A. Biographische Angaben

5.10.1888	geboren in Wien
1912	Promotion in Wien
1913 - 1924	Prosektor am Krankenhaus Lainz
1923	Habilitation für pathologische Anatomie
1924 - 1926	Assistent bei MARESCH am Pathologischen Institut der Universität Wien, gleichzeitig Supplierung des Pathologischen Institutes der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung
1926 - 1955	Leitung der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung
1928	a. o. Prof.
1955	emeritiert
10.3.1972	gestorben in Wien

Literatur

1. Fischer, 2, 1248
2. KGKL, 2, 1497 (1926)
3. KGKL, 3, 1845 (1928 - 1929)
4. KGKL, 4, 2282 (1931)
5. KGKL, 5, 1059 (1935)
6. KGKL, 6, 401 (1940 - 1941)
7. Schönbauer, 330

Überprüfung und Ergänzung der bio- und bibliographischen Angaben an Hand einer schriftlichen Mitteilung (22.2.1973) von Prim. Dr. E. Zandanell, Nachfolger Prof. Dr. A. Priesels an der Krankenanstalt Rudolph-Stiftung.

B. Personalbibliographie

- 1914 1. Varixbildungen im Ductus thoracicus.
Wien. klin. Wschr., 27, 507 - 511 (1914)
- 1919 2. Mit C. Coronini-Cronberg:
Pathologisch-anatomische und bakteriologische Befunde
bei der Grippeepidemie 1918.
Wien. med. Wschr., 69, 1698, 1753 (1919)
3. Mit C. Coronini-Cronberg:
Ein Fall von hypophysärem Zwergwuchs.
Wien. klin. Wschr., 32, 1239 - 1241 (1919)
Wien. med. Wschr., 69, 2532 (1919)
- 1920 4. Mit C. Coronini-Cronberg:
Ein Bacillus aus der Gruppe der hämorrhagischen
Septikämie bei einem Fall von Influenzapleuritis.
Med. Klin., 16, 127 (1920)
5. Mit C. Coronini-Cronberg:
Zur Kenntnis der Bacillus-fusiformis-Pyämien, zugleich
ein Beitrag zur "Pseudoaktinomykose".
Frankf. Zschr. Path., 23, 191 - 221 (1920)
6. Ein Beitrag zur Kenntnis des hypophysären Zwergwuchs.
Beitr. path. Anat., Jena, 62, 220 - 274 (1920)
- 1921 7. Primäres Karzinom einer intratrachealen Struma.
Mschr. Ohr. hk., Berlin, 55, 593 - 599 (1921)
8. Zur Kenntnis des Pseudohermaphroditismus masculinus
internus mit "Dystopia transversa testis".
Frankf. Zschr. Path., 26, 80 - 108 (1921)

A. Priesel

- 1922 9. Über Gewebsmißbildungen in der Neurohypophyse und am Infundibulum.
Wien. klin. Wschr., 35, 285 (1922)
10. Beiträge zur Pathologie der Bauchspeicheldrüse mit besonderer Berücksichtigung adenomatöser Geschwulstbildungen, sowie der Anatomie der Langerhans'schen Inseln.
Frankf. Zschr. Path., 26, 453 - 518 (1922)
11. Ein weiterer Beitrag zur Kenntnis der Dystopie der Neurohypophyse.
Beitr. path. Anat., Jena, 70, 209 - 211 (1922)
12. Über Gewebsmißbildungen in der Neurohypophyse und am Infundibulum des Menschen.
Virchows Arch. path. Anat., 238, 423 - 440 (1922)
- 1923 13. Ein Beitrag zur Kenntnis der Thymome (Lymphoepithelioma thymi).
Virchows Arch. path. Anat., 240, 475 - 487 (1923)
14. Ein Lobus olfactorius beim Menschen.
Virchows Arch. path. Anat., 244, 303 - 307 (1923)
- 1924 15. Über das Verhalten von Hoden und Nebenhoden bei angeborenem Fehlen des Ductus deferens, zugleich ein Beitrag zur Frage des Vorkommens von Zwischenzellen im menschlichen Nebenhoden.
Virchows Arch. path. Anat., 249, 246 - 304 (1924)
16. Ein Beitrag zur Kenntnis der Tumoren der Plexus chorioidei.
Virchows Arch. path. Anat., 253, 125 - 135 (1924)

A. Priesel

- 1926 17. Mit A. Winkelbauer:
Placentare Übertragung des Lymphogranuloms.
Virchows Arch. path. Anat., 262, 749 - 765 (1926)
- 1927 18. Verdoppelung der Gallenblase beim Menschen.
Virchows Arch. path. Anat., 265, 76 - 83 (1927)
19. Tubenwinkeladenom mit Plattenepithel.
Virchows Arch. path. Anat., 265, 630 - 643 (1927)
20. Dystopie der Neurohypophyse.
Virchows Arch. path. Anat., 266, 407 - 416 (1927)
21. Über Pigmentablagerung in der Gallenblasenwand des Menschen.
Zbl. allg. Path., 40, 181 - 184 (1927)
- 1928 22. Über ein ungewöhnliches Gewächs der Bauchspeicheldrüse.
Virchows Arch. path. Anat., 267, 354 - 362 (1928)
23. Mit A. Matras:
Über einige Gewächse des Thymus.
Beitr. path. Anat., Jena, 80, 270 - 306 (1928)
- 1929 24. Über eine Modifikation der Rokitansky'schen Sektionsmethode des Herzens bei der Herzbeutelverwachsung.
Wien. klin. Wschr., 42, 439 - 440 (1929)
- 1930 25. Pathologie des Zwerg- und Riesenwuchses.
Wien. klin. Wschr., 43, 174 (1930)
Wien. med. Wschr., 80, 589 - 592 (1930)

A. Priesel

- 1931 26. Mißbildungen der männlichen Geschlechtsorgane.
S. 1 - 182
In: Handbuch der speziellen pathologischen Anatomie
und Histologie. Bd. 6, 3
Hrsg. von F. Henke und O. Lubarsch
913 S., Berlin (1931)
- 1932 27. Angeborenes Fehlen beider Samenleiter bei normalen
Harnwegen.
Virchows Arch. path. Anat., 286, 24 - 41 (1932)
28. Bindegewebige Gewächse des Eierstocks von besonderer
Bauart (Fibroma thecocellulare xanthomatodes ovarii).
Beitr. path. Anat., Jena, 90, 199 - 221 (1932)
- 1934 29. Mit E. Löffler:
Thekazellengewächse des Eierstockes.
Wien. med. Wschr., 84, 400 - 403 (1934)
30. Hypophysärer Zwergwuchs, von H. Chiari beobachtet.
Wien. med. Wschr., 84, 404 - 405 (1934)
- 1936 31. Pathologische Anatomie des Pankreas.
Wien. klin. Wschr., 49, 1207 - 1209 (1936)
- 1937 32. Mit K. Polzer:
Weibliches Zwittertum bei Geschwistern.
Zugleich ein Beitrag zur Frage der Prostata bei
weiblichen Intersexen.
Frankf. Zschr. Path., 51, 257 - 285 (1937)
- 1938 33. Über eine Abänderung der Sektionstechnik des Herzens
bei entzündlichen Klappenveränderungen.
Zbl. allg. Path., 69, 197 - 199 (1938)

A. Priesel

34. Pathologische Anatomie der Hypophyse.

Wien. klin. Wschr., 51, 749 - 750 (1938)

1949 35. Laboratorium.

Therapie und Praxis, Bd. II (M.)

A. Priesel

C. Sachgebiete

Priesels wichtigste Forschungen beinhalten die Mißbildungen der männlichen und weiblichen Genitale (8, 15, 26, 27, 28, 29, 32).

Ausgehend von den Gewebsmißbildungen der Hypophyse (9, 11, 12, 20, 34) beschäftigte er sich mit dem hypophysären Zwerg- und Riesenwuchs (3, 6, 25, 30).

Weiterhin befaßte er sich mit den Fragen der Ätiologie und Genese der Tumoren (7, 13, 16, 17, 19, 23).

Einzelne Arbeiten erschienen über die Pathologie des Pankreas (10, 22, 31) und der Gallenblase (18, 21).

CORONINI-CRONBERG CARMEN

A. Biographische Angaben

27.12.1885 geboren in Görz
1915 Promotion in Wien
1916 Assistent an der Prosektur des Lainzer Krankenhauses der Stadt Wien bei MARESCH
1922 - 1938 Assistent (Oberarzt) am Institut für Pathologische Anatomie in Wien
1931 Habilitation für pathologische Anatomie
1938 a. o. Prof.
1938 - 1945 Prosektor des Lainzer Krankenhauses der Stadt Wien
1945 - 1951 Prosektor des Kaiserin-Elisabeth-Spitals in Wien
1951 emeritiert
1965 o. Prof.
26.11.1968 gestorben in Wien

Literatur

1. KGKL, 8, 324 (1954)
2. KGKL, 9, 283 (1961)
3. KGKL, 10, 345 (1966)
4. KGKL, 11, 430 (1970)
5. Schönbauer, 330
6. Wien. klin. Wschr., 77, 1018 (1965), Prof. Dr. C. Coronini zum 80. Geburtstag von H. Chiari
7. Verh. Dtsch. Path. Ges., 53, 581 - 585 (1969), Nekrolog von A. Piringer-Kuchinka

B. Personalbibliographie

- 1916 1. Über drei Fälle von Perichondritis costalis typhosa.
Wien. klin. Wschr., 29, 646 - 648 (1916)
- 1919 2. Mit A. Priesel:
Pathologisch-anatomische und bakteriologische Befunde
bei der Grippeepidemie 1918.
Wien. med. Wschr., 69, 1698, 1753 (1919)
- 1920 3. Mit A. Priesel:
Ein Bacillus aus der Gruppe der hämorrhagischen Septikämie bei einem Fall von Influenzapleuritis.
Med. Klin., 16, 127 (1920)
4. Mit A. Priesel:
Zur Kenntnis der Bacillus-fusiformis-Pyämien, zugleich
ein Beitrag zur "Pseudoaktinomykose".
Frankf. Zschr. Path., 23, 191 - 221 (1920)
- 1921 5. Paraffinöl, Petroleum und Tetralin als Vorharze in der
Einbettungstechnik.
Wien. klin. Wschr., 34, 73 (1921)
- 1926 6. Mit St. Iatrou:
Klinische und experimentelle Beiträge über Fremdkörpertuberkulose des Bauchfells.
Dtsch. Zschr. Chir., 198, 137 - 171 (1926)
- 1928 7. Über das Palttauf-Sternberg'sche Lymphogranulom mit
besonderer Berücksichtigung der Veränderungen des
Verdauungsschlauches und solcher an der Leberpforte
mit und ohne Gelbsucht.
(Zugleich ein Beitrag über lymphogranulomatöse Gefäßveränderungen)
Beitr. path. Anat., Jena, 80, 405 - 478 (1928)

C. Coronini-Cronberg

- 1929 8. Über basophil gekörnte Zellen im Bereiche des Kapillarsystems der Leber.
Wien. klin. Wschr., 42, 423 - 425 (1929)
9. Über mikroskopische Unterscheidungsmöglichkeiten zwischen tuberkulöser und luischer Nekrose.
Virchows Arch. path. Anat., 274, 560 - 576 (1929)
- 1930 10. Zur Kenntnis von Frühveränderungen an toxisch geschädigten Nieren verschiedener Art.
Wien. klin. Wschr., 43, 135 - 136 (1930)
- 1931 11. Mit E. Risak:
Zur Frage der sogenannten "akuten RetikULOse".
Fol. haemat., Leipzig, 45, 171 - 187 (1931)
- 1933 12. Mit V. Jura:
Note caratteristiche di differenziazione di alcune forme di raggrinzamento del fegato dalla cirrosi di Laennec.
Arch. Soc. ital. chir., 39, 929 - 931 (1933)
- 1934 13. Pathologische Anatomie der Leberzirrhose.
Mit besonderer Berücksichtigung der Laennec'schen Zirrhose.
Wien. med. Wschr., 84, 231 - 236 (1934)
14. Mit G. Obersohn:
Über Endophlebitis obliterans hepatica.
Zbl. allg. Path., 59, 190 (1934)
- 1935 15. Über Fehlerquellen bei Tuberkelbazillenzüchtungen, insbesondere bei Blutkulturen.
Dtsch. med. Wschr., 61, 913 - 914 (1935)

C. Coronini-Cronberg

16. Mit H. Popper:
Über Züchtungsergebnisse alkoholsäurefester Stäbchen
aus der Leiche bei "rheumatischen" Herzerkrankungen.
Virchows Arch. path. Anat., 296, 422 - 442 (1935)
- 1936 17. Die Pathologie der Entzündung vom Standpunkte der
embryonalen Aktivierung der Mesenchymzelle.
Virchows Arch. path. Anat., 297, 523 - 534 (1936)
18. Mit G. Obersohn:
Neue histologische Ergebnisse bei Endophlebitis
obliterans hepatica.
Virchows Arch. path. Anat., 298, 251 - 297 (1936)
- 1937 19. Erklärung der histologischen Unterscheidungsmerkmale
myeloischer und lymphatischer Leukämien in der Leber.
Zbl. allg. Path., 67, 81 - 85 (1937)
20. Über Frühveränderungen toxisch geschädigter Nieren
verschiedener Art.
Virchows Arch. path. Anat., 300, 594 - 616 (1937)
21. Zur Epidemiologie und pathologischen Anatomie der
Grippe.
Wien. med. Wschr., 87, 1043 - 1045 (1937)
- 1938 22. Dr. Ludwig Otto Koblmüller +.
Wien. klin. Wschr., 51, 645 (1938)
23. Über intra- und extrahepatische Venen- und Kapillar-
verödungen bei Leberzirrhosen.
Wien. klin. Wschr., 51, 1258 - 1259 (1938)
- 1939 24. Über endophlebitische Stauungszirrhosen.
Beitr. path. Anat., Jena, 102, 97 - 118 (1939)

C. Coronini-Cronberg

25. Verfahren der Tuberkelbazillenzüchtung aus Blut,
Organen, Sekreten und Exkreten.
Zbl. Bakt., 145, 24 - 30 (1939)
26. Ein Dezennium Züchtung Koch'scher Bazillen.
Bericht des Tuberkuloselaboratoriums des Wiener
pathologisch-anatomischen Universitätsinstitutes.
Beitr. Klin. Tbk., Würzburg, 94, 91 - 98 (1939)
- 1940 27. Tuberkelbazillenzüchtungen aus dem Lebendblute,
insbesondere von Rheumatikern im Lichte der Statistik.
Beitr. Klin. Tbk., Würzburg, 95, 649 - 680 (1940)
- 1944 28. Über die gefäßregulatorischen Einrichtungen im Peri-
portalfeld der Leber.
Zbl. allg. Path., 82, 241 - 247 (1944)
- 1949 29. Pathologische Befunde am vegetativen Nervensystem.
Wien. Zschr. Psychol., 1, 178 - 179 (1949)
30. Mikroskopische und chemische Beiträge zum Krebs-
problem; mit besonderer Berücksichtigung der zyto-
logischen Krebsdiagnostik.
108 S., Wien (1949)
- 1950 31. Neurale Eigentümlichkeiten der pars infundibularis
der Adenohypophyse und der angrenzenden Teile des
Mantelplexus.
Verh. Dtsch. Path. Ges., 34, 116 - 118 (1950)
32. Ultraschallte Versilberungen toxischer Schilddrüsen.
Schweiz. Zschr. allg. Path., 13, 82 - 84 (1950)

C. Coronini-Cronberg

33. Mit G. Lassmann und E. Skudrzyk:
Intensivierung der Silberimprägnation des Nervenge-
webes nach Gratzl durch Ultraschallung.
Acta neuroveget., Wien, 1, 342 - 352 (1950)
- 1951 34. Über neurosekretorische Veränderungen der Hypophyse
bei Leberzirrhose.
Acta neuroveget., Wien, 3, 92 - 101 (1951)
- 1953 35. Mit F. Dosch:
Über histologische Befunde bei Keratokonjunktivitis
epidemica.
Zbl. Bakt., 160, 171 - 174 (1953)
- 1954 36. Mit A. Pillat und H. Moritsch:
Zur Klinik und Ätiologie der Keratokonjunktivitis
epidemica.
Wien. klin. Wschr., 66, 798 - 801 (1954)
- 1957 37. Mit W. Kovac, G. Lassmann und J. Smereker:
Über die Rolle des vegetativen Nervensystems in der
Skelettmuskulatur der Albino-Maus.
Acta neuroveget., Wien, 15, 446 - 464 (1957)
38. Mit W. Kovac und G. Lassmann:
Die neurogene Appendicopathie, ein vegetativer Test
für Klinik und Pathologie.
Acta neuroveget., Wien, 16, 250 - 278 (1957)
39. Mit W. Kovac, G. Lassmann und J. Smereker:
Untersuchungen über die periphere Neurosekretion
in der Appendix.
Acta neuroveget., Wien, 16, 279 - 293 (1957)

C. Coronini-Cronberg

40. Mit W. Kovac, G. Lassmann, J. Smereker und H. Thaler:
Klinik und pathologische Anatomie eines Falles von
beiderseitiger Sympathektomie nach Smithwick wegen
Hochdrucks.
Acta neuroveget., Wien, 16, 343 - 374 (1957)
- 1958 41. Mit J. Smereker:
Über Neurikrinie der Purkinje'schen Ganglienzellen
beim Menschen.
Wien. klin. Wschr., 70, 291 - 295 (1958)
42. Mit H. Flamm und W. Kovac:
Experimentelle Untersuchungen mit Bordetella bronchi-
septica.
Zbl. Bakt., 172, 437 - 445 (1958)
- 1959 43. Mit W. Kovac und E. Weiss:
Einschlußfärbungen der Fundusmucosa des Magens.
Mikroskopie, Wien, 13, 364 - 373 (1959)
- 1960 44. Mit W. Kovac, G. Lassmann und G. Niebauer:
Zum Sklerodermie-Problem.
Acta neuroveget., Wien, 21, 231 - 270 (1960)
45. Mit W. Kovac und G. Salzer:
Ein Fall einer unter dem Verdacht eines Bronchus-
karzinoms operierten Lungentuberkulose.
Wien. klin. Wschr., 72, 532 - 536 (1960)
- 1961 46. Mit H. Flamm und W. Kovac:
Eine weitere Virusinfektion der fetalen menschlichen
Lunge.
Biol. Neonat., Basel, 3, 24 - 35 (1961)
- 1967 47. Professor Dr. H. Chiari zum 70. Geburtstag.
Wien. klin. Wschr., 79, 881 - 883 (1967)

C. Coronini-Cronberg

C. Sachgebiete

Coronini-Cronberg beschäftigte sich in einer Reihe von Arbeiten mit den Problemen der Bakteriologie, besonders der Tuberkulose (1, 2, 3, 4, 21) und der bakteriologischen und histologischen Methodik (5, 8, 9, 15, 16, 25, 26, 27).

Auf dem Gebiet der Leberpathologie leistete sie wichtige Beiträge zur Erforschung der Endophlebitis hepatica (12, 13, 14, 18, 19, 23, 24, 28).

Während ihrer Tätigkeit am Elisabeth-Spital wandte sie sich dem Studium des Nervensystems zu, besonders der nervösen Peripherie, wo sie mit Hilfe ihrer Mitarbeiter unter Anwendung neuer, oft recht mühevoller histologischer Methoden, wesentliche und zum Teil grundlegende Erkenntnisse gewinnen konnte (29, 31, 33, 34, 37, 38, 39, 40, 41).

In einzelnen Publikationen berichtete sie über pathologische Erscheinungen an den Nieren (10, 20) und Lungen (45, 46), Sklerodermie (44), Lymphogranulom (7), Krebsdiagnostik (30), "akute Retikulose" (11).

Auf Dr. Ludwig Otto Koblmüller schrieb sie einen Nachruf (22), Prof. Dr. H. Chiari eine Laudatio zum 70. Geburtstag (47).

HAMPERL HERWIG

A. Biographische Angaben

- 12.9.1899 geboren in Wien
 Schüler von MARESCH (Wien) und RÖSSLE (Berlin)
- 1931 . Habilitation für pathologische Anatomie in
 Wien
- 1935 a. o. Prof. in Berlin
- 1940 - 1945 Ordinarius an der Deutschen Universität Prag
- 1945 - 1949 Prosektor in St. Pölten und Salzburg
- 1949 Direktor des Pathologischen Institutes der
 Universität Marburg
- 1954 - 1968 Vorstand des Pathologischen Institutes der
 Universität Bonn

Literatur

1. Dtsch. med. Wschr., 94, 1894 - 1895 (1969),
Prof. Dr. med. Dr. med. h. c. Herwig Hamperl zum 70. Ge-
burtstag von G. Gedigk
2. KGKL, 8, 797 (1954)
3. KGKL, 9, 661 (1961)
4. KGKL, 10, 527 (1966)
5. KGKL, 11, 988 (1970)
6. Schönbauer, 330

FEYRTER FRIEDRICH

A. Biographische Angaben

2.6.1895	geboren in Wien
1921	Promotion in Wien
1931	Assistent am Pathologischen Institut der Universität Wien
1935	Habilitation für Pathologie Oberarzt am Pathologischen Institut der Universität Breslau
1936	Ordinarius an der Medizinischen Akademie Danzig
1941	Ordinarius an der Universität Graz
1951	Ordinarius an der Universität Göttingen
1959	emeritiert

Literatur

1. KGKL, 8, 512 (1954)
2. KGKL, 9, 601 (1961)
3. KGKL, 10, 802 (1966)
4. KGKL, 11, 988 (1970)
5. Schönbauer, 330

Überprüfung und Ergänzung der biographischen Angaben
an Hand einer schriftlichen Mitteilung (30.12.1972)
von Prof. Dr. med. Friedrich Feyrter.

Zusammenfassung

Es ist bezeichnend für die Wiener pathologischen Anatomen des ausgehenden 19. Jahrhunderts, daß sie sich trotz der großen Fortschritte auf dem Gebiet der Mikrobiologie ihres Faches bewußt blieben und nie den Blick für das Ganze verloren.

Dieses Charakteristikum trifft besonders für Weichselbaum zu, der von Engel den Geist der von Rokitsansky begründeten Schule aus nächster Hand übernehmen konnte. 1893 wurde er Nachfolger Kundrat's auf dem Lehrstuhl für pathologische Anatomie. Weichselbaum wandte sich schon bald der bakteriologischen Betrachtungsweise der Krankheiten zu, obwohl ihm gerade auf diesem neuen Gebiet der Medizin von seiten der Wiener Ärzteschaft großes Mißtrauen entgegengebracht wurde. Umso mehr sind seine Entdeckungen und Leistungen zu würdigen. 1884 wies er als erster die Tuberkelbazillen als Ursache der Miliartuberkulose nach, 1887 entdeckte er den Erreger der epidemischen Genickstarre, 1901 bestätigten seine damaligen Assistenten Albrecht und Ghon seine Auffassung über die Meningokokken-Meningitis. Weichselbaum und seine Schüler beschränkten sich aber nicht nur auf theoretische Forschungen, sondern sie bemühten sich auch, durch Vorträge und populäre Schriften die Erkenntnisse der Mikrobiologie der Bevölkerung näher zu bringen und über die Schäden durch Alkoholismus, Tuberkulose und Syphilis aufzuklären.

Albrecht übernahm 1920 die Nachfolge Kolisko's als Direktor des Pathologisch-Anatomischen Institutes. Zusammen mit Ghon und Müller legte er die Ergebnisse über die Beulenpest in Bombay im Jahre 1887 in einem dreibändigen Werk nieder, wo er neben anderen neuen anatomischen und histologischen Erkenntnissen zu dem Schluß kam, daß eine Immunisierung gegen Pest durch mehrfache Vorbehandlung mit schwachvirulenten Peststämmen möglich sei.

Ghon, Albrecht's Mitarbeiter, trug viel zur Kenntnis der Ätiologie und Genese der Gonorrhoe und eitrigen Meningitis bei. Besonderes Verdienst erwarb er sich um die Erforschung der Anärobier und fand im Ghon-Sachs'schen Bazillus ein neues Bakterium. Als Prosektor des St. Anna-Kinderspitals wurde er mit dem Problem der Tuberkulose konfrontiert, besonders der Frage nach der Eintrittspforte und der Erst- bzw. Reinfektion. Seine Ergebnisse auf diesem speziellen Gebiet der Bakteriologie begründeten seinen Ruf in der medizinischen Welt und beeinflussten nachhaltig die gesamte Tuberkuloseforschung.

Schlagenhauser ermittelte, geprägt durch die Weichselbaum'sche Schule und seinen Lehrer Ghon wichtige Erkenntnisse der Gonorrhoe und Syphilis. Mit Vorliebe betätigte er sich auf dem Gebiet der pathologischen Anatomie des Zentralnervensystems. Große Verdienste erwarb er sich um die Kenntnis der Chorio-Epitheliome und der Lymphogranulomatose.

Stoerk's Interesse galt besonders den Erkrankungen der Organe des Urogenitaltraktes und dem Bau und der Funktion der Nebennieren. Seine Erfahrung als Makroskopiker und seine Vorliebe für subtile Präparierkunst machten ihn zum Spezialisten für pathologische Histologie.

Bartel machte sich vor allem durch seine groß angelegten Untersuchungen über die Tuberkulose, den Tuberkelbazillus und die Beziehungen der Tuberkulose mit anderen Krankheiten einen Namen in der medizinischen Welt. Weiterhin beschäftigte er sich mit Konstitutionsfragen, vor allem dem Status thymico-lymphaticus und schließlich den Einflüssen des Klimas auf den Organismus, da er selbst jahrelang an einem Bronchialasthma litt.

1923 wurde Maresch nach der nur zweijährigen Amtszeit Albrecht's zum Direktor des Pathologisch-Anatomischen Institutes ernannt. Unter ihm wurde das Institut-teils aus eigenen Mitteln-großzügig erweitert und den Erfordernissen der Zeit angepaßt. Die histologische Technik bereicherte er um die nach ihm benannte Gitterfaserfärbung. Bei seinen Erforschungen über die Pathologie der Epithelkörperchen wies er auf die damals noch unbekannte Hormonfunktion der Nebenschilddrüse und deren Einfluß auf Veränderungen am Skelettsystem hin. Weiterhin entdeckte er den muskulären Klappenapparat in der Wand der Nebennierenvenen, schließlich prägte er den Begriff des plasmazellulären Lymphogranuloms. Bezeichnend für Maresch's Einstellung zur pathologischen Anatomie ist der Vortrag, den er bei Einweihung des neuen Hörsaals des Wiener Institutes hielt, mit dem scheinbar paradoxen Thema: "Das Schöne im Krankhaften". Er war nicht nur ein pathologischer Anatom, der im Aufspüren krankhafter Veränderungen des menschlichen Körpers sein Genügen fand, sondern er suchte stets die großen Zusammenhänge mit der Umwelt und wußte sie seiner Weltanschauung einzugliedern.

Die bereits unter Maresch einsetzende Hormonforschung kam unter Erdheim erst richtig zum Durchbruch. Besonders beschäftigte er sich mit der Pathologie der Hypophyse und den Beziehungen der Epithelkörperchen zur Tetanie und Osteomalazie. Sein Name lebt fort in den Erdheim-Tumoren.

Sternberg beschrieb als Prosektursadjunkt Paltauf's die nach beiden Forschern benannte Krankheit, die Lymphogranulomatose und die Leukosarkomatose. Seine Hauptforschungsgebiete waren Herz- und Kreislaufkrankungen und die Pathologie der Geschwülste und der blutbildenden Organe.

Experimentelle Untersuchungen über die Poliomyelitis waren das Hauptthema der wissenschaftlichen Arbeiten Wiesner's.

Priesel erforschte besonders die Mißbildungen der männlichen und weiblichen Genitale, sowie krankhafte Erscheinungen der Hypophyse und deren Auswirkungen auf den Organismus.

Coronini-Cronberg beschäftigte sich am Anfang ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit vor allem mit der Tuberkulose und der Pathologie der Leber. Später wandte sie sich der Forschung des Nervensystems zu, besonders der nervösen Peripherie. Ihr wissenschaftliches Werk ist umso höher zu bewerten, da sie sich gegen eine Unzahl von Hindernissen und Vorurteilen durchsetzen mußte, die ihr in der damaligen Zeit als Frau gegenüber standen.

Literaturverzeichnis

1. Arnim M. Internationale Personalbibliographie.
2. Aufl., Bd. 1 - 3, Leipzig (Bd. 2 - 3: Stuttgart)
1944 - 1963
2. Deutsches Bücherverzeichnis. Bearb. von der bibliologischen Abteilung des Börsenvereins, 22. Bde.,
Leipzig 1916 - 1943
3. Dietrich F. Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur. Begründet von F. Dietrich,
Abt. A., Bibliographie der deutschen Zeitschriftenliteratur mit Einschluß von Sammelwerken, 128 Bde.,
Leipzig 1896 - 1964
4. Fischer J. Biographisches Lexikon der hervorragenden
Ärzte der letzten 50 Jahre 1880 - 1930. Hrsg. von
J. Fischer, 2 Bd., Berlin - Wien 1932 - 1933
5. Index Medicus. A monthly classified record of the
Current medical literature of the world.
Ser. 1: Vol. I - V, F. Leypoldt, New York 1879 - 1883
Vol. VI, Publication Office, New York 1884
Vol. VII - XVI, George S. David, Boston -
Detroit 1885 - 1894
Ser. 2: Vol. I - XVIII The Carnegie Institution of
Washington 1903 - 1920
Ser. 3: Vol. I - XII New York 1921 - 1926
Fortgesetzt durch: Quarterly cumulative Index medicus,
Vol. I - LX, Chicago 1927 - 1959

6. Index Catalogue of the Library of the Surgeon-General's Office, United States Army.
Ser. 1: 16 Vol., Washington 1880 - 1895
dazu
Alphabetical List of Abbreviation of titles of the Medical Periodicals employed in the Index Catalogue of the Library of the Surgeon-General's Office, United States Army from Vol. I to Vol. XIII, Washington 1895
Ser. 2: 21 Vol., Washington 1896 - 1916
Ser. 3: 10 Vol., Washington 1918 - 1932
Ser. 4: 11 Vol., Washington 1936 - 1955
Ser. 5: 3 Vol., Washington 1954 - 1961
7. Kayser G. Novus Index locupletissimus Librorum, vollständiges Bücherlexikon. Hrsg. von C. G. Kayser, Leipzig 1834 - 1961
8. Kürschner J. Deutscher Gelehrtenkalender, 25 Bde., Leipzig 1925 - 1967
9. Lesky E. Die Wiener Medizinische Schule im 19. Jahrhundert. Graz - Köln 1965
10. Neue Deutsche Biographie. Hrsg. von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, 6 Bde., Berlin 1953 - 1964
11. Österreichisches Biographisches Lexikon 1815 - 1950. Hrsg. von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Graz - Köln 1954 - 1969

12. Pagel J. Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte des 19. Jahrhunderts, Berlin - Wien 1901
13. Periodica medica. Titelabkürzungen medizinischer Zeitschriften. Hrsg. von W. Artelt, E. Heischkel, C. Wehner, 4. Aufl., Stuttgart 1952
14. Personalstand der Universität Wien
15. Schönbauer L. Das medizinische Wien. 2. Aufl., Wien 1947
16. Teichl R. Österreicher der Gegenwart. Lexikon schöpferischer und schaffender Zeitgenossen. Wien 1951
17. Vorlesungsverzeichnisse der Universität Wien 1875 - 1936

ALPHABETISCHES ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Die vollständige Angabe erscheint unter der in Klammern angegebenen Nummer im Literaturverzeichnis.

Arnim (1)

Internationale Personalbibliographie.

DB (2)

Deutsches Bücherverzeichnis.

Dietrich (3)

Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur.

Fischer (4)

Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte der letzten 50 Jahre 1880 - 1930.

I. M. (5)

Index Medicus.

Ind. cat. (6)

Index Catalogue.

Kayser (7)

Novus Index locupletissimus Librorum.

KGKL (8)

Deutscher Gelehrtenkalender.

Lesky (9)

Die Wiener medizinische Schule im 19. Jahrhundert.

NDB (10)

Neue Deutsche Biographie.

ÖBL (11)

Österreichisches Biographisches Lexikon.

Pagel (12)

Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte des 19. Jahrhunderts.

Schönbauer (15)

Das medizinische Wien.

Teichl (16)

Österreicher der Gegenwart.

Alphabetisches Autorenverzeichnis

	Seite
Albrecht, Heinrich	73 - 79
Bartel, Julius	55 - 64
Coronini-Cronberg, Carmen	125 - 132
Erdheim, Jakob	65 - 72
Feyrter, Friedrich	134
Ghon, Anton	20 - 38
Hamperl, Herwig	133
Maresch, Rudolf	107 - 117
Priesel, Anton	118 - 124
Schlagenhauser, Friedrich	39 - 47
Sternberg, Carl	80 - 99
Stoerk, Oskar	48 - 54
Weichselbaum, Anton	1 - 19
Wiesner, Richard von	100 - 106

Lebenslauf

Am 3. Mai 1947 wurde ich, Karl-Heinz Schwarz, als Sohn der Eheleute Alois und Anna Schwarz in Hainsacker / Kreis Regensburg geboren. Nach dem Besuch der Volksschule von 1953 - 1957 in Regensburg trat ich in das humanistische Albertus-Magnus-Gymnasium in Regensburg ein, wo ich 1967 die Reifeprüfung ablegte. Mit dem Wintersemester 1967/68 begann ich das Studium der Zahnheilkunde an der Friedrich-Alexander Universität in Erlangen, legte im März 1970 die zahnärztliche Vorprüfung ab und beendete das Studium im Oktober 1972 mit dem Staatsexamen. Seit 8. Januar 1973 bin ich bei der Bundeswehr als Stabsarzt tätig.

Offsetdruck-Fotodruck

J. Hogl, 8520 Erlangen, Hauptstr. 109 (Nähe Martin-Luther-Platz) Tel. 22990